



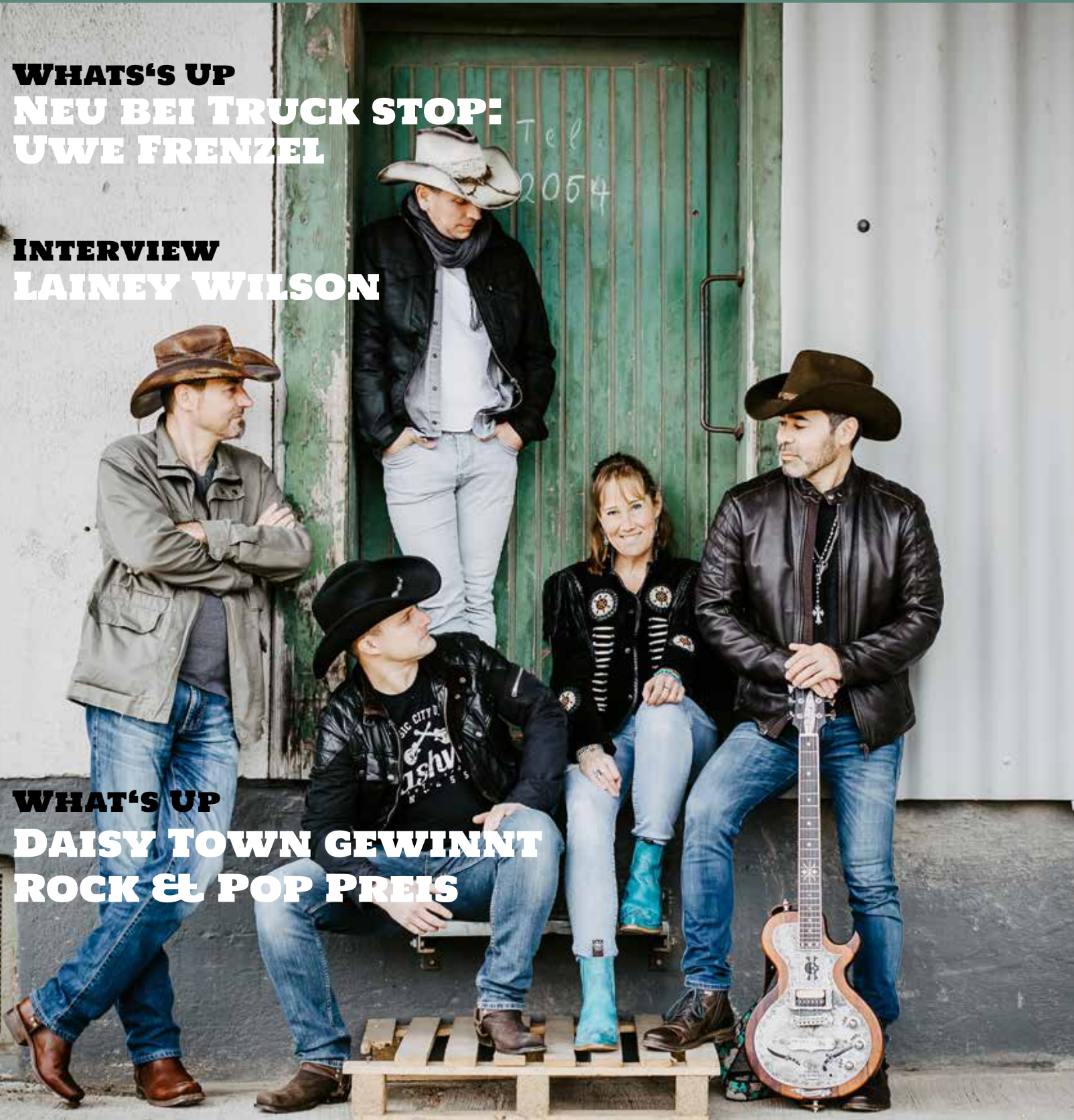
SALOON

DAS  Country Home MAGAZIN

WHAT'S UP
NEU BEI TRUCK STOP:
UWE FRENZEL

INTERVIEW
LAINY WILSON

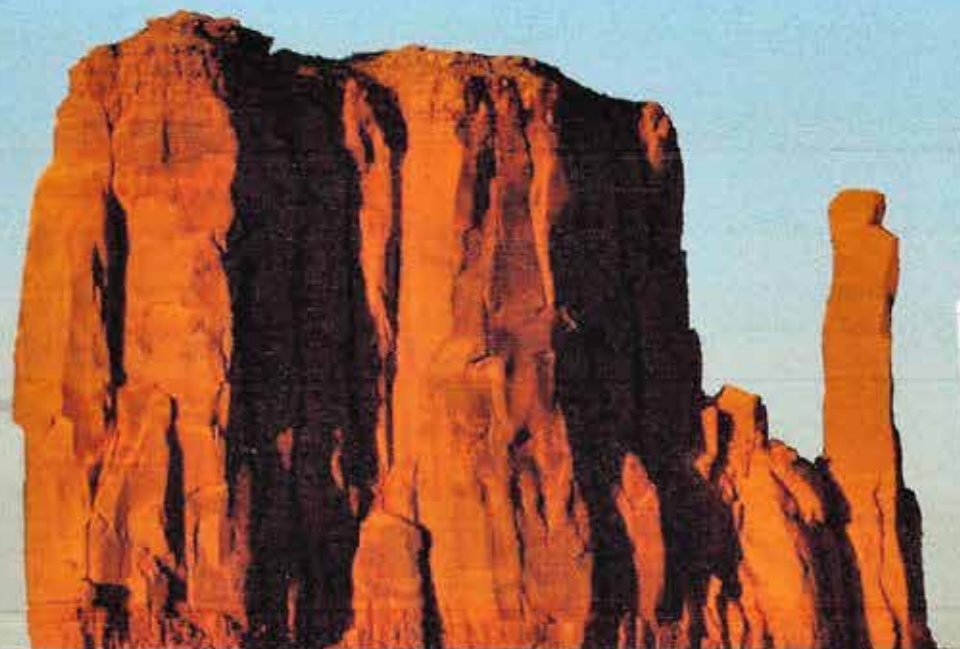
WHAT'S UP
DAISY TOWN GEWINNT
ROCK & POP PREIS



02. - 15. September 2022

WAY OUT WEST II THE FOUR CORNERS STATE TOUR

Die Traumreise in den amerikanischen Westen



Howdy folks!

Mit den Country & Western Friends Kötz geht es nach 10 Jahren bei der neunten gemeinsamen Reise einmal mehr in Richtung amerikanischen Westen, ab und bis Denver. Colorado, eine Reise mit zahllosen Höhepunkten.

Es ist auf dieser Tour alles dabei: Cowboys, Indians, Musik, 6 (!) National Parks, 2 Eisenbahn Fahrten und die schönsten Landschaften der USA in den Rocky Mountains.

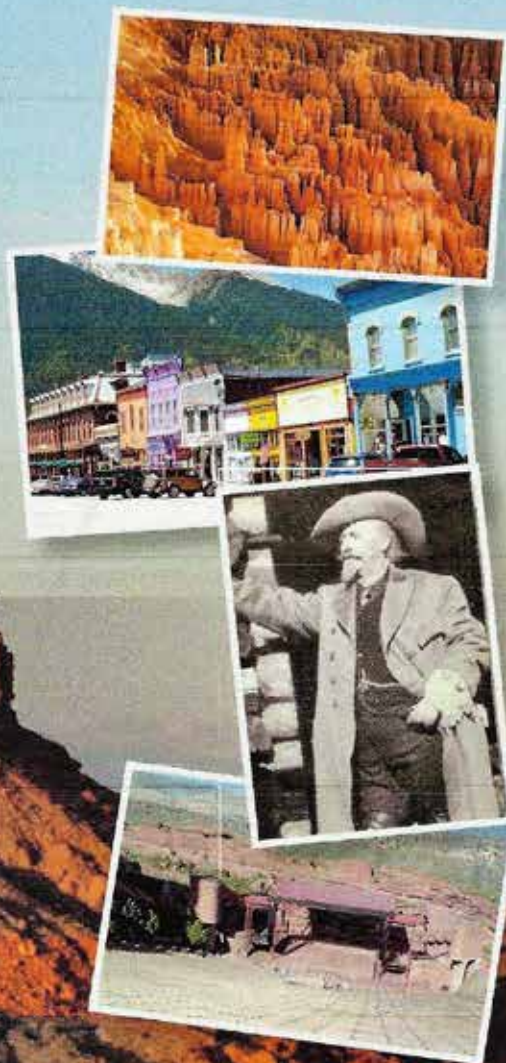
Leistungen:

- Linienflüge Frankfurt-Denver und zurück inkl. allen Steuern und Gebühren
- 12 Hotelübernachtungen inkl. Frühstück
- Amtrak Eisenbahnfahrt mit dem „California Zephyr“
- Bus Rundreise laut Reiseverlauf
- deutschsprachige örtliche Reiseleitung während der Rundreise
- alle Besichtigungen, National Park Gebühren und Eintrittsgelder lt. Programm

Gesamtpreis: EUR 3290,- pro Person im DZ,
EZ-Zuschlag EUR 850,-

JETZT ANMELDEN!

Ausführliche Infos, Reiseverlauf und Buchung telefonisch:
05404-72002 oder im Internet: www.americanmusictours.com
E-mail: wm@americanmusictours.com



www.cwf-koetz.de

**AMERICAN
MUSIC TOURS**[®]
americanmusictours.com



→ CHEFREDAKTEURIN SUSANN KRIX

Zum Thema „Gutes Omen“...

...fiel mir rückblickend auf mein letztes Editorial auf, dass ich offensichtlich vergeblich auf Licht am Ende des Tunnels gehofft habe. Nicht nur, dass uns wegen immer noch geschlossenen Clubs, fehlenden Auftritten von Musikern sowie nicht oder nur bedingt durchführbaren Tanzkursen nur ca. 50% unserer Verteilstellen zur Verfügung stehen und wir somit unsere Februar-März-Ausgabe leider nur in digitaler Form veröffentlichen können, auch Traditions-Veranstaltungen, auf die ich mich auch für Sie, liebe Leserinnen und Leser, in unserer letzten Ausgabe noch gefreut hatte, wurden im Laufe der vergangenen Wochen wieder abgesagt.

Die Western Experience in den Niederlanden, die ursprünglich für das letzte Januar-Wochenende geplant war, wurde auf den 25. und 26. Juni verschoben und soll als Summer Edition in Rosmalen stattfinden (was man allerdings momentan nur auf der NL-Auswahl der Webseite sieht, auf der DE-Auswahl wurde diese wichtige Info noch nicht eingepflegt). Auch das normalerweise über mehrere Wochen von Anfang Februar bis in den März hinein laufende Internationale Country Music Festival im Albisgütli in Zürich musste um ein weiteres Jahr verschoben werden, da dieses Indoor-Event ja auch immer mit internationalen Stars glänzt und dies zur Zeit nicht möglich wäre. Ausserdem steht jetzt bereits leider fest, dass die für April geplante Stars & Stripes Country Cruise, die von unserem Magazin präsentiert worden wäre, auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden muss.

Aber, ich will die Hoffnung auf bessere Zeiten dennoch nicht aufgeben.

Hierzu trägt zum einen unser Team bei, das für Sie in unserer Rubrik „Rearview Mirror“ auf einige Veranstaltungen der letzten Wochen zurückblickt. Und auch der Blick nach vorn in unserem Terminkalender „What - Where - When“ ab Seite 30 zeigt, dass etliche Veranstalter zuversichtlich sind und viele Events angekündigt haben.

Dennoch unser wichtiger Hinweis:

Bitte erkundigen Sie sich beim Veranstalter, ob das Event, das Sie evtl. besuchen möchten, auch wirklich stattfindet.

Gute Nachrichten kommen in dieser Ausgabe aus Rinteln von der Band Daisy Town, die einer der Gewinner des Deutschen Rock & Pop Preises in der Kategorie Country sind. Ausserdem begrüßen wir ein neues und dennoch bereits auf der Country-Szene bekanntes Gesicht bei Truck Stop - den Cowboys der Nation. Dies und noch mehr Neuigkeiten finden Sie in unserer Rubrik „What's Up“ ab Seite 6.

Nun möchte ich Ihnen viel Spaß beim (digitalen) Blättern durch unsere Februar-März-Ausgabe wünschen. Bleiben Sie - wie mein Team und ich - zuversichtlich und unternehmungslustig und vor allen Dingen: Bleiben Sie gesund!

Ihre Susann Krix,
Chefredakteurin



6 | WHATS UP

TRUCK STOP: UWE FRENZEL



17 | REARVIEW MIRROR

21 JAHRE AMERICAN WESTERN SALOON IN BERLIN



8 | WHATS UP

COUNTRY NIGHT GSTAAD 2022



18 | INTERVIEW

LAINIEY WILSON



10 | WHATS UP

DAISY TOWN GEWINNT ROCK & POP PREIS 2021



25 | REARVIEW MIRROR

RATTLESNAKE SALOON

INHALT



WHATS UP

- 6 Truck Stop - Uwe Frenzel - Country im Kinderzimmer
- 7 Judy Collins - Legendäre Grand Dame des American Folk
Goldhuus - Alles für die kalte Jahreszeit im Westernstore
- 8 33. Country Night Gstaad
- 9 Westernversand & Truck Store Niebel - Mehrwertsteuer geschenkt
- 10 Countryband Daisy Town gewinnt deutschen Rock & Pop Preis 2021
- 11 World of Western: Wir freuen uns auf tolle Events 2022
- 12 „Wild West Winter“ in Pullman City
- 13 The Forgtten Sons of Ben Cartwright - Flucht nach vorn

REARVIEW MIRROR

- 14 Ein Besuch bei Stars & Stripes
- 16 The Bucket Boys live on Stage
- 17 21 Jahre American Western Saloon Berlin

INTERVIEW

- 18 Lainey Wilson

REARVIEW MIRROR

- 22 Bye bye Uwe... Das Online-Abschieds-Event
- 24 Silvester-Buffer im Four Corners
- 25 Rattlesnake-Saloon in München

NEW MUSIC / MUSIC NEWS

- 26 Neue Musik, Neuerscheinungen
- 28 Reviews
The Forgtten Sons of Ben Cartwright - Time To Fold The Cards
Dolly Parton - Run, Rose, Run
Scotty McCreery - Same Truck
Henriette - Dear Shadow

WHAT WHERE WHEN - DER TERMINKALENDER

- 30 Events und Termine

SONSTIGES

- 3 Editorial
- 5 Impressum
- 34 Saloon's Choice Step Sheet

IMPRESSUM

SALOON - DAS COUNTRY HOME MAGAZIN

Herausgeberin & Chefredakteurin:
Susann Krix (V.i.S.d.P.)

CountryHome
Inh. Susann Krix
Stefan-Schröder-Strasse 15
91126 Schwabach

E-Mail | redaktion@saloon-magazin.de

Redaktionelle Mitarbeit an dieser Ausgabe:
Marion Freier, Karl Hofmann, Britta Senger,
Florian Senger, Jürgen Stier,

Coverfoto
Daisy Town
Grafik | Marc Thiele

Anzeigen und Vertrieb | Marion Freier (Leitung)
Tel.: +49 . (0)2161 . 686 95 20
E-Mail media@saloon-magazin.de

Es gilt Preisliste #1 vom 28.05.2019
Mediadaten auf Anfrage erhältlich

Verlag
(Technische und grafische Umsetzung)

Marktimpuls GmbH & Co. KG
Schillerstr. 59 | 41061 Mönchengladbach
Tel. | +49 . (0)2161 . 686 95 -20
E-Mail | media@saloon-magazin.de
Geschäftsführer | Marc Thiele
Registergericht | AG Mönchengladbach
Handelsregister | HRA 5838
Umsatzsteuer-ID | DE247211801
PhG. | Marktimpuls Verwaltungs GmbH
Registergericht | AG Mönchengladbach
Handelsregister | HRB 11530

Erscheinungsweise | 2-monatlich

Für die Richtigkeit der Termine, Anzeigen und Herstellerangaben, kann der Verlag keine Gewähr übernehmen. Alle Berichte und Beiträge sind nach bestem Wissen und Gewissen der jeweiligen Autoren zusammengestellt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Verlages wieder. Für unverlangt eingesandte Unterlagen jeglicher Art übernimmt der Verlag keine Haftung. Satiren und Kolumnen verstehen sich als Satiren im Sinne des Presserechts. Nachdruck des gesamten Inhaltes, aus auszugsweise, sowie der vom Verlag gestalteten Anzeigen nur mit schriftlicher Freigabe des Verlages. Alle Rechte liegen beim Verlag

TRUCK STOP

Uwe Frenzel - Country im Kinderzimmer



→ Uwe Frenzel

Nach der Corona Zwangspause kehren TRUCK STOP wieder ab Anfang März auf die Bühne zurück. Dann aber zupft ein neuer Mann den Bass: Uwe Frenzel (57) übernimmt den Platz von Uwe Lost, der sich nach über 44 Jahren zum Ende 2021 von Truck Stop verabschiedete aber weiterhin mit der Band verbunden bleibt.

Mit Uwe Frenzel haben Truck Stop wieder einen echten Cowboy in ihren Reihen, der viele Jahre Bühnen-Erfahrung mitbringt und ein exzellenter Musiker ist. Seit 2003 spielt Uwe „Friendly“ Frenzel den Bass bei „Texas Lightning“ und gewann 2006 beim deutschen Vorentscheid für das ESC-Finale mit dem Grand Prix Hit „No, No Never“ den ersten Platz.

An sein erstes Instrument kann er sich noch gut erinnern: „Eine Tischtennisschläger-Gitarre, zu deren imaginären Klängen ich sang.“ Da war der Schwabe aus Schwenningen, Sohn eines Maschinenbau-Ingenieurs, sechs Jahre alt. Amerika war weit - doch Wilder Westen und Country eroberten auch sein Kinderzimmer. Uwe Frenzel las alle Karl-May-Bücher, lernte erst Klavier und dann Gitarre. Zum Baß kam er zufällig. „Ich hätte in der Schul-Jazzband gerne E-Gitarre gespielt. Gesucht wurde aber ein Bassist.“

Seine Referenzen lesen sich entsprechend und seine jahrelange Erfahrung als Musiker, Komponist und Produzent in verschiedenen Genres zeigen die ganze Bandbreite seines Könnens.



→ (o.l.)Uwe Frenzel, (m)Andreas Cisek, (o.r.)Teddy Ibing, (u.)Knut Bowersdorff

Bevor er 1993 von Schwenningen nach Hamburg zog, studierte er in Stuttgart Kontrabass, Jazz und Populärmusik. Mit seiner Band Sub Orange Frequency (S. O. F.) trat er erstmals in der Großen Freiheit beim John-Lennon-Förderpreis auf - und gewann; als Bassist trat er im Deutschen Schauspielhaus Hamburg auf, war mit „Jan Pawelka singt Rio Reiser“ unterwegs. Mit Stefanie Hempel teilt er die Beatles-Leidenschaft und spielt 2 Alben mit ihr ein.

Er schreibt viele Kompositionen u.a. für das Theaterstück „STRUWELPETER“ am Burgtheater Wien, für den NDR / Extra 3. Er gründet seine Band Swinging West Radio Show und steht auf der Bühne im „Schmidt's Tivoli Orchester“.

Seit 1994 ist er Lehrer an der Staatlichen Jugendmusikschule am Mittelweg in Hamburg.

TRUCK STOP - DAS AKTUELLE LINE-UP:
Andreas Cisek (Leadgesang und Gitarre),
Wolfgang „Teddy“ Ibing (Schlagzeug),
Knut Bowersdorff (Pedal Steel Guitar, Dobro, Gitarre & Gesang),
Uwe Frenzel (Bass, Akkordeon & Gesang),
Chris Kaufmann (Lead-Gitarre) und
Tim Reese (Fiddle, Gitarre, Banjo, Mandoline).

Truck Stop Live : „Greatest Hits - Gestern & Heute Tour 2022“ ab 06.03.2022

Weitere Infos unter: www.truck-stop.de oder auf Facebook

JUDY COLLINS

Legendäre Grand Dame des American Folk



JUDY COLLINS ist eine beeindruckende Persönlichkeit: Ihre Karriere spannt sich über sieben Jahrzehnte. Sie sang mit Joan Baez und brachte die erste Aufnahme von Leonard Cohens legendärem Chanson „Suzanne“ heraus. Bob Dylan schrieb in ihrem Wohnzimmer in Greenwich Village „Mr. Tambourine Man“ und Stephen Stills

von Crosby, Stills & Nash hat ihr mit „Suite Judy Blue Eyes“ ein Denkmal gesetzt.

Ihr Song „Chelsea Morning“ inspirierte Bill und Hillary Clinton bei der Benennung ihrer Tochter. Dies und viele andere Geschichten erzählt JUDY COLLINS auch gerne bei ihren Konzerten, die in Kontinentaleuropa selten und daher so besonders, wie sie selbst sind.

Im nächsten Jahr gibt es endlich wieder eine Möglichkeit, die legendäre Singer-Songwriterin auf ihrer „Spellbound“-Tour live zu erleben:

Am 08.11.2022 in Köln und am 09.11.2022 in Berlin.

Tickets gibt es bei [eventim.de](https://www.eventim.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Die mehrfach ausgezeichnete Singer-Songwriterin wird für ihre fantasievollen Interpretationen traditioneller und zeitgenössischer Folk-Standards und ihre eigenen poetischen, ergreifenden Eigenkompositionen geschätzt. Ihre atemberaubende Interpretation von Joni Mitchells „Both Sides Now“ aus ihrem bahnbrechenden Album „Wildflowers“ von 1967 wurde in die Grammy Hall of Fame aufgenommen. Judys verträumte und intime Version von „Send in the Clowns“ wurde 1975 bei den Grammy Awards als „Song des Jahres“ ausgezeichnet. Einer ihrer größten Hits ist wohl ihre Interpretation von „Amazing Grace“. Dieser Klassiker erlangte durch Judys Aufnahme neue weltweite Popularität und bescherte ihr einen Nummer-1-Hit. Sie hat mehrere Top-Ten-Hits sowie Gold- und Platin-Alben veröffentlicht.

Bis heute ist sie eine vitale Künstlerin geblieben, die ihren Katalog mit von der Kritik hochgelobten Alben bereichert. Sie ist produktiv wie eh und je und so dürfen wir uns am 18.02.2022 auf ihr brandneues Album „Spellbound“ freuen. Judy dazu: „Jetzt war der perfekte Zeitpunkt, um diese Platte zu machen, denn nach allem, was in der Welt passiert ist, brauchen wir etwas Schönes und Inspirierendes, das uns aufrichtet.“

Judy Collins - Spellbound 2022

08.11.2022, Köln, Theater am Tanzbrunnen

09.11.2022, Berlin, Passionskirche

ALLES FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT - IN UNSEREM WESTERN STORE



Foto: © Goldhuus

Der Goldhuus Western Store in Stein am Rhein bietet coole Western-Bekleidung und stylische Accessoires an. Dabei sind die Artikel nicht nur cool und lässig, sie sind auch super hochwertig. Das ist besonders wichtig im Winter, wenn die Temperaturen so allmählich mehr und mehr sinken.

Echte Cowgirls und Cowboys tragen auch im Winter weiterhin coole Western-Looks. Und dafür haben wir eine breite Auswahl in unserem Western-Store. Wir führen langärmelige Hemden mit festem Stoff perfekt für den Winter, warme Jacken und Mäntel sowie festes Schuhwerk. Sei also perfekt auf den Winter vorbereitet. Und das auch noch richtig lässig!

Das Ladenlokal befindet sich in der historischen Altstadt im Kern von Stein am Rhein. So ist es nicht nur besonders schön gelegen, sondern auch einfach zu finden. Die Umgebung lädt zum gemütlichen Einkaufen ein. Für jeden Western-Fan ist garantiert etwas dabei!

Goldhuus Western Store
Rathausplatz 3
8260 Stein am Rhein

info@goldhuus.ch
www.goldhuus.ch

33. COUNTRY NIGHT GSTAAD

Country-Legende Marty Stuart und der Schweizer Superstar Bastian Baker treten an der 33. Country Night Gstaad am 9. und 10. September 2022 auf

Nach der sehr erfolgreichen Ausgabe 2021 dürfen sich alle Musikkonsumenten auf die kommende Country Night Gstaad mit Country-Legende Marty Stuart, CMA Award-Gewinnerin Carly Pearce, Bluegrass-Queen Rhonda Vincent und dem Schweizer Superstar Bastian Baker freuen. Alle drei amerikanischen Acts sind Mitglieder der legendären Grand Ole Opry in Nashville. Marty Stuart und his Fabulous Superlatives, Carly Pearce und Bastian Baker beehren zudem Gstaad erstmals. Ab sofort sind Tickets für die Konzerte vom 9. + 10. September 2022 im Vorverkauf erhältlich.

Noch vor Weihnachten steht das vollständige Line-up der 33. Country Night Gstaad fest. Headliner Marty Stuart ist eine lebende Country-Legende. Der 1958 in Mississippi geborene Stuart spielte sechs Jahre in Johnny Cashs Band und feierte im Laufe seiner Karriere viele grosse Erfolge. Mittlerweile ist der 5-fache Grammy Award-Gewinner auch Mitglied der Country Music Hall of Fame.

Die aus Kentucky stammende Carly Pearce erlebte in den letzten Jahren einen kometenhaften Aufstieg. Mit dem kürzlich gewonnenen CMA-Award «Female Vocalist of the Year 2021» erreicht sie einen weiteren grossen Meilenstein in ihrer erst kurzen, aber glanzvollen Karriere. Pearce tritt erstmals in der Schweiz auf.

Die Bluegrass-Queen Rhonda Vincent mit ihrer unglaublich talentierten Band The Rage sind zum vierten Mal Gäste an der Country Night Gstaad. Die Ausnahmekönnerin, mehrfache Grammy Award-Gewinnerin und «Entertainerin des Jahres» weiss wie keine andere Künstlerin Verbindung zu ihren Zuhörern zu schaffen. Wer Rhonda Vincent & The Rage einmal erlebt hat, kommt immer wieder.

Im Jahr 2022 feiert der Schweizer Superstar Bastian Baker das 10-jährige Bestehen seiner grossartigen Karriere. 2018 tourte er mit Country-Superstar Shania Twain anlässlich ihrer World Tour um die ganze Welt. In diesem Jahr begeisterte er die Besucherinnen und Besucher des Zirkus Knie.

In Gstaad spielt Bastian Baker mit seiner kompletten Band ein volles Konzert mit alten Klassikern und Songs seines neuen, fünften Studioalbums «Stories of the XXI».

Nebst den hochkarätigen Konzerten bietet die Country Night Gstaad ihren Besuchern auf dem ganzen Festivalareal viel Unterhaltung sowie abwechslungsreiche Gastronomie an. Selbstverständlich soweit dies die epidemiologische Lage erlaubt. Der offizielle Vorverkauf ist ab sofort eröffnet.

Tickets sind via Ticket-Hotline Tel. 033 744 88 22 oder www.ticketcorner.ch erhältlich.



→ Marty and Band

Foto: © Band

MEHRWERTSTEUER GESCHENKT !!!



Wir, vom Westernversand Niebel wünschen allen Saloon-Lesern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022 und hoffen, dass Ihr den Jahresausklang in Ruhe genießen konntet.

Wir bedanken uns für Eure Treue und schenken Euch im gesamten Februar die Mehrwertsteuer auf jede Bestellung. Mit dem Aktions-Code saloon222 erhaltet Ihr sofort einen persönlichen Sonderpreis.

Trotz pandemiebedingter Unterbrechungen der internationalen Lieferketten, ist es uns erneut gelungen pünktlich zum Jahreswechsel tolle neue Produkte aus dem Wilden Westen in unser Sortiment aufzunehmen.

Wir sind sehr stolz auf unsere aktuellen Neuzugänge: Hochwertige Handtaschen aus robustem Canvas, edle Biker Fashion Jacken aus feinem Rindsleder und stylische Homedekoartikel, sind ab sofort im Onlineshop erhältlich. Außerdem freut es uns, die Tickets zu unserem 35. Truck Treff Kaunitz weiterhin zum Frühbucherpreis anbieten zu können. Infos unter: www.trucktreffkaunitz.de

Onlineshop: www.westernbekleidung.de
Persönlich: 05207 - 99 122 0

Wir schenken Euch **19% MwSt!**

NEU

ONLINESHOP
www.westernbekleidung.de

STORE
Hauptstr. 65-67
33758 SH-Stukenbrock

Onlineshop Code:
saloon222
gültig 01.02.2022 - 01.03.2022

TS N Westernversand & Truck Store Niebel
Öffnungszeiten Mo-Fr 10 - 18 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr | Tel.: 05207 - 99 122 0

GONE COUNTRY - LIVE !

Es wirkte fast unwirklich, als es in Pullman City Eging auf dem Wild West Winter Anfang Januar wieder hiess: „Keep on Rocking – No Country For Old Men!“ Das Publikum diesmal zum Sitzen an den Tischen verdammt und Tanzen verboten – die Stimmung dennoch riesig.

Mit einem Mix aus leidenschaftlichem Country und Rock fegen die Cowboys aus Ostwestfalen den Staub von den Bühnenbrettern und bringen ihre Country-Fans zum Mitrocken. Eigene Songs und Cover passen perfekt zu dem angesagten Style ihrer Vorbilder wie Brad Paisley, Blake Shelton oder Keith Urban und animieren zum Feiern. Hier passte auch perfekt die country-adaptierte unfreiwillige Corona Hymne von Avicii: „Wake me up, when it's all over...“

Auch für 2022 stehen wieder viele Liveauftritte auf Festivals und in Country-Clubs in ganz Deutschland auf dem Programm. Die Fans der Szene dürfen sich also auf wichtigen Country-Rock aus Ostwestfalen freuen.

Und bis dahin heisst es „Stay in the saddle!“

Kontakt:
E-Mail: info@gone-country.de
www.gone-country.de
facebook.com/gone.country.560/

1. Platz International Country Music Award 2019 Pullman City Eging
Category Country Rock

„Winner of the Week“ WDR2-Band-Contest Die-Besten-im-Westen

www.gone-country.de
facebook.com/gone.country.560/

COUNTRYBAND DAISY TOWN GEWINNT DEUTSCHEN ROCK & POP PREIS 2021



Foto: © Daisy Town



Das Jahr 2021 war für die Musikbranche ein Desaster. Konzerte und Tourneen wurden reihenweise abgesagt, Proben durften zeitweise nur unter Auflagen stattfinden. So mussten zahlreiche Künstler und Bands alternative Möglichkeiten finden, ihren Probenbetrieb und kreative Prozesse aufrecht zu erhalten.

Die Rintelner Modern-Country-Band „Daisy Town“ hat versucht, das Beste aus der Situation zu machen: So hat die sechsköpfige Formation im Januar dieses Jahres ihr Debüt-Album veröffentlicht, welches im letzten Jahr ebenfalls unter Corona-Bedingungen in verschiedenen Studios eingespielt wurde.

Nicht weniger erfolgreich gestaltet sich nun überraschenderweise der Abschluss dieses denkwürdigen Jahres: Daisy Town sind von der Deutschen Popstiftung mit dem 39. deutschen Rock- und Pop-Preis 2021 in der Kategorie „Beste Countryband“ ausgezeichnet worden. Damit reiht sich die Rintelner Band in die Riege großer Namen wie PUR (1986), JULI

(2001) oder Luxuslärm (2008) ein, die diesen Preis in der Vergangenheit gewonnen haben.

Die deutschen Rock & Pop Preise werden seit dem letzten Jahr nicht mehr als Wettbewerb durchgeführt, bei denen wie bei Sportveranstaltungen jeweils ein erster, zweiter oder dritter Platz vergeben wird, sondern er werden (ähnlich wie bei den Grammy-Verleihungen in den USA) Auszeichnungs-Galas veranstaltet, auf denen durch qualifizierte Jurorenteams ausgewählte Musikgruppen durch eine Urkunde ausgezeichnet werden. Der Grund liegt darin begründet, dass man zwar bei Sportveranstaltungen jeweils einen ersten, zweiten und dritten Platz in den verschiedenen Disziplinen aufgrund von Messergebnissen mit Zeituhren und Bandmaßen millimetergenau vergeben kann, nicht aber im Kunst- und Kulturbereich der Musik! Aus Pandemie-Gründen erfolgte die Überreichung dieser Urkunden in diesem Jahr per Post.

„Wir sind natürlich total glücklich und überwältigt, diesen renommierten Preis und die

Auszeichnung durch die Jury unter bundesweit mehreren hundert Einsendungen bekommen zu haben. Gerade in diesen Zeiten, in denen es als Band mit kaum Live-Möglichkeiten sehr schwer ist, die Dynamik aufrecht zu erhalten ist das Balsam für die Musiker-Seele und motiviert uns, weiter zu machen.“

Daisy Town nehmen diesen Rückenwind mit ins neue Jahr und hoffen endlich auf wieder etwas mehr Normalität und Konzert-Möglichkeiten. Der Terminkalender ist gut gefüllt. Club- und Festival-Gigs, Truck-Treffen, Open-Air-Konzerte und eine Kurztour nach Polen sind für 2022 in Planung. Die Band arbeitet mit Hochdruck am neuen Programm. Auch neue eigene Songs sind in Vorbereitung. Vielleicht erscheint 2022 sogar eine kleine EP. Bis dahin kann man Daisy Town auf ihrem aktuellen Album hören, welches über die Homepage der Band www.daisytown-band.de und über alle Streaming-Dienste erhältlich ist.

2022 - WIR FREUEN UNS AUF TOLLE EVENTS



Die letzten beiden Jahre haben uns und der Eventbranche einiges abverlangt. Umso optimistischer sind wir nun, dass bei steigenden Temperaturen wieder Events stattfinden können. Country-Events werden hierzulande immer populärer. Country-Music besteht aus einer Vielzahl an Stilrichtungen mit EINER Gemeinsamkeit: Eine wunderbare Community, welche die Leidenschaft teilt und es durch ihr Outfit zum Ausdruck bringt. Eine der meistgetragenen Marken der Country-Szene ist das Westernlabel STARS & STRIPES.

Nicht nur im Publikum entdeckt man Cowboyhüte, Boots, Western-Hemden und -Blusen von Stars & Stripes - auch im Rampenlicht. Viele Künstler kleiden sich mit Produkten von STARS & STRIPES ein. Zudem unterstützt das Unternehmen die Eventbranche aktiv mit Sponsoring-Programmen.

Die gesamte Produktpalette, welche jedes Western- und Country- Herz höher schlagen lässt, finden Sie bei World of Western, dem größten Western-Onlineshop Europas unter www.western.de

Außerdem erhält jede Anmeldung zum Newsletter **5% Rabatt** auf die gesamte Bestellung.

„Pande-Meeting-Weekend“ findet statt

KURZ VOR REDAKTIONSSCHLUSS...

...bestätigte er American Western Saloon Berlin noch einmal ausdrücklich das Stattfinden des für den 4. und 5. Februar angekündigten „Pande-Meeting“-Weekend, das ein wenig über das ursprünglich an diesem Wochenende geplante Internationale Country Music Meeting hinwegrösten soll.

Am Freitag, d. 4.2., ab 20 Uhr geben „De Waltons“ aus dem Raum Straubing eine Kostprobe ihres unnachahmlichen Entertainments und am Samstag, d. 5.2., werden gleich 2 Acts für Stimmung sorgen – ab 20 Uhr „ToMatty & Gin“ – eine Kombination aus „Mount“ Conway Matty und Tommy „Doc“ Linkert von den Mountaineers mit Unterstützung von Ginger „Mona Lisa“ Taylor – und ab 22:30 Uhr Old Johnny's Crew aus Baden-Württemberg.

Reservierungen unter webmaster@western-saloon.de oder telefonisch unter 030 - 40 72 80 87.

✓ Große Auswahl an Westernoutfits, Boots & Accessoires
 ✓ Persönliche Beratung durch unsere Mitarbeiter
 ✓ Schnelle Lieferung
 ✓ Unkomplizierte & Kostenlose Rücksendung

World of Western
 FASHION • BOOTS • ACCESSOIRES
 WWW.WESTERN.DE

American Western Saloon proudly presents

PANDEMEETING WEEKEND 2022

Freitag, 4. Februar 2022:

ab 20:00 Uhr
Einlass: ab 18:00 Uhr **Eintritt: 18 Euro p.P.**

De Waltons

Samstag, 5. Februar 2022:

ab 20:00 Uhr **ab 22:30 Uhr**

Einlass: ab 18:00 Uhr - Eintritt: 25 Euro p.P.

Reservierungen unter 030 - 40 72 87 80 oder webmaster@western-saloon.de
 American Western Saloon - Königshorster Str. 6 - 13439 Berlin
www.western-saloon.de



Foto: © Pullman City

“WILD WEST WINTER” IN PULLMAN CITY

Ein Ausflugs- und Urlaubstipp für Jedermann

Schneeflöckchen, Weißbröckchen, wann kommst du geschneit? Mit dem diesjährigen „Wild West Winter“ hat die Westernstadt seit dem 5. Januar endlich wieder ihre Tore geöffnet. Das heißt konkret: Es stehen verschiedene Thementage und -Wochenenden auf dem Programm, Übernachtungen können ebenfalls gebucht werden.

Winterurlaub einmal ganz anders - in der lebenden Westernstadt Pullman City. Egal ob Sie einen Urlaub mit der Familie, den Freunden, den Vereins- oder Arbeitskollegen planen oder einfach nur einen Tagesausflug machen möchten. Der Themenpark bietet zum „Wild West Winter“ ein prallgefülltes Programm, bei dem keine Langeweile aufkommt. Die Westernstadt wird von zigtausenden Lichtern erhellt und lässt im Deutsch-Amerikanischen Winter-Wonderland-Stil nicht nur Kinderaugen erstrahlen. Bei einem Spaziergang durch die verschneite Winterlandschaft kann man die Seele baumeln lassen und vom Alltag abschalten.

Eine Zeitreise in das Leben der Trapper und Indianer aus längst vergangener Zeit, bietet der Authentikbereich. Hier leben Hobbyisten in ihren authentisch gebauten Hütten, ohne Strom, ohne fließend Wasser und verkörpern die Zeit um 1870. Als Highlight gilt die einzigartige Lichtershow auf der gro-

ßen Karl-May-Bühne. Unzählige bunte Lichter erstrahlen im Rhythmus zu stimmungsvoller Musik und setzen die Westernkulisse perfekt in Szene. Die Shops und Buden mit Handwerkskunst und Leckereien laden zu einem Bummel ein.

Im täglich wechselnden Showprogramm zeigen Cowboys- und -girls, Indianer, Can-Can-Tänzerinnen und Trickreiter ihr Können. Jede Menge Action für Kids bieten die Abenteuerspielplätze, Fackelwanderungen, Ponyreiten und Kutschfahrten (wetterabhängig). Man begegnet märchenhaften Fabelwesen und lauscht während der Märchenstunde spannenden Geschichten. Im Big Tipi kann man basteln, tanzen, malen, Spaß haben und vieles mehr.

Abends begeistern hochkarätige Live-Bands aus verschiedenen Musikgenres in der Music Hall. Von Rockabilly, Irish-Folk über Rock bis hin zur Classic Country Music ist alles geboten.

Für einen Gaumenschmaus in vielfältiger Art und Weise sorgt die einzigartige Erlebnisgastronomie der Westernstadt mit ihren Themenrestaurants. Es überzeugt der Black Bison Saloon mit Burgern und Spareribs, die Cantina Mexicana mit leckeren Tortillas und Enchiladas. Das original Steakhouse mit exzellentem, frischen Biofleisch und auch das

Südstaatenhaus Scarlett's bietet mit Spaghetti, Schnitzel und Co. ein kulinarisches Erlebnis für jeden Geschmack.

Erleben Sie im neuen Winter der Westernstadt ihr persönliches, einzigartiges Wild-West-Winter-Abenteuer. Termine, Öffnungszeiten und detaillierte Informationen unter www.pullmancity.de

Westernstadt Pullman City,
Ruberting 30,
94535 Eging am See

Öffnungszeiten Wild West Winter:

Freitags ab 15.00 Uhr
Samstags ab 11.30 Uhr
Sonntags ab 11 Uhr

Übersicht Themenwochenenden:

Februar:
04.-06.02. Irish Weekend
11.-13.02. History Weekend
18.-20.02. Bikers Weekend
25.02. Country Rock Friday
26.02. Fluch der Piraten
27.02. Familiensonntag – Eintritt frei für Kids

März:
04.-06.03. Trachtentage

THE FORGOTTEN SONS OF BEN CARTWRIGHT - FLUCHT NACH VORN



Foto: © Manfred Pollert (www.pollert.de)

„Wie entkommen wir möglichst smart der Corona-Lethargie?“

Diese Frage stellten sich die vier »Forgotten Sons« Gerry (Gerold Hinrichs), Kay Dee (Klaus Dörenkämper), Ringo (Peter Herzberg) und Woodpecker Cartwright (Michael Grunwald) aus Niedersachsen schon Ende des Jahres 2020. Die Gig-Situation war ja schließlich seit fast einem Jahr anhaltend mau. Live-Auftritte gab es auch schon damals nur sporadisch, quasi zwischen den Pandemie-Wellen.

Schließlich haben die Vier aufs Neue einen lang gehegten Wunsch diskutiert – und als Flucht nach vorn endlich in die Tat umgesetzt: die Produktion einer eigenen CD. Eine Songmap von rund 75 Coversongs des Live-Repertoires lieferte am Ende 13 Stücke, die unter Home-Studio-Bedingungen als Demos vorproduziert wurden. Dazu haben die Forgotten Sons zwei neue Songs aus der Feder von Sänger Gerry und seinem Neffen Sebastian Hinrichs arrangiert und aufgenommen. Mit einer Vertriebsmöglichkeit über die Osnabrücker Firma »TIMEZONE records« und gebuchtem Tonstudio im Gepäck ging

es schließlich im Sommer 2021 zu den Aufnahmesessions nach Bad Iburg in die »Mühle der Freundschaft«. Mit Ton-Engineer und Studioinhaber Marcus Praed (nebenbei auch Gitarrist der Kultband »Tito & Tarantula«) fanden die vier »Vergessenen Söhne« aus dem Landkreis Osnabrück einen mehr als kompetenten Partner für Recording, zusätzliche Arrangements, Mixing und Mastering. Zum Abschluss der Aufnahmen bereicherten drei Gastmusiker, unter anderem Fiddler Peter van den Bos (Music Road Pilots), einige der vorliegenden Songs.

Die CD trägt den Namen »Time To Fold The Cards« (Titelsong/Eigenkomposition), wird im Frühjahr erscheinen und die stilistische Bandbreite der Band abbilden. Musikalische Anleihen gibt es unter anderem bei Alan Jackson, Toby Keith, Rosanne Cash und Kris Kristofferson, um nur die bekanntesten Interpreten zu nennen.

Weitere Infos demnächst:

www.facebook.com/TFSOBC
www.the-forgotten-sons.de

Neue CD
erhältlich
ab 1. März



**TIME
TO
FOLD
THE
CARDS**

TIMEZONE records

lucki promotion records

**THE FORGOTTEN SONS OF
BEN CARTWRIGHT**

Vertrieb:

TIMEZONE records
www.timezone-records.com

lucki promotion
Tel. 0 54 68-99 22

... und auf allen gängigen
Streaming-Medien.

Weitere Infos demnächst auf: 
www.facebook.com/TFSOBC/



EIN BESUCH BEI STARS & STRIPES

Redaktion + Fotos: Marion Freier



→ Der Eingang zum Outlet

Am Nikolaus-Wochenende 2021 hatten wir die Gelegenheit zu einem Ausflug nach Kirchentellinsfurt Nahe Tübingen und Reutlingen zum Outlet-Store von Stars & Stripes. Wir wurden nicht nur herzlich vom Team der Familie Kastori empfangen, sondern bekamen auch die Möglichkeit, noch vor Eintreffen der vielen Shopping-Begeisterten in Ruhe zu stöbern und die Auswahl an allem, was das Western-Herz begehrt, auf unseren Bildern festzuhalten. Wenig später füllte sich der weitläufige Outlet-Store mit kauffreudigen und interessierten Western-Fans aus Nah und Fern, die sofort das eine oder andere Kleidungsstück anprobieren, sich nach aktuell frisch eingetroffenen Artikeln erkundigen oder sich einfach erst mal umsahen. Offensichtlich waren darunter auch etliche Stammkunden. Und an diesem Samstag Vormittag gab es dann natürlich auch Glühwein & Waffeln sowie Gewinne am Glücksrad & spezielle Rabatt-Aktionen. Ausserdem erfuhren wir über interessante Kooperationen mit Musikern und Festival-Veranstaltern sowie eine neue Western-Community. Auf beides werden wir zu gegebener Zeit noch einmal ausführlich eingehen.



→ ... auf ganz großem Fuß



→ der SALE-Bereich



→ Eine große Auswahl an Hüten



→ Hinter den Kulissen



→ Andy Keinath Frontman der „The County Boys“

Zu unserer großen Freude trafen wir bei Stars & Stripes auch Andy Keinath, den Frontmann der Traditional Country Band „The County Boys“, der quasi direkt vor der Tür des Outlet-Stores wohnt. So konnten wir uns nach langer Zeit auch wieder einmal mit ihm über geplante und dann wieder verschobene Events und sonstige musikalische Pläne unterhalten - trifft man sich doch sonst nur einmal im Jahr beim Internationalen Country Music Meeting Berlin... Na ja, hoffentlich 2023 wieder.



→ Eines von mehreren Bikes aus Familienbesitz

Unser Dank geht an dieser Stelle auch noch einmal an die Marketing-Mitarbeiterin Carmen Sailer, die unseren Besuch bei Stars & Stripes incl. des ganzen „Drumherum“ bestens betreut hat.

www.starsandstripes.de

THE BUCKET BOYS

Fleissige SALOON-Verteiler live on stage

Bericht & Fotos: Marion Freier



→ The Bucket Boys

In der Anfangsphase unseres Magazins erfuhr ich mehr oder weniger durch Zufall bzw. durch ein anderes unserer Verlagsprodukte von einer Band, die nicht nur fast direkt vor unserer Redaktionstür in Mönchengladbach ansässig sind, sondern auch etliche Country Elemente in ihrem fast ausschliesslich aus Eigenkompositionen bestehenden Programm aufweisen – „The Bucket Boys“. Die auf ihrer Webseite erwähnte „Mixtur aus Rock'n'Roll, Country, Roots und Desert Rock“ machte mich schon damals neugierig. Im Frühjahr letzten Jahres, in unserer No. 9 (der ersten rein digitalen Ausgabe des SALOON) stellten wir dann das Album „25“ der „Bucket Boys“ vor und im November 2021, unmittelbar nach unsere letzten Redaktionsschluss, ergab sich dann trotz Corona endlich die Gelegenheit, diese ‚Local Heroes‘ endlich einmal live zu erleben.

Die Band hatte zu einem Event der ganz besonderen Art einladen - mit einer eher traurigen und etlichen schönen Besonderheiten. Gerade erst im Juni 2021 hatten die „Bucket Boys“ ihren Bassisten Andreas Kehren nach langer schwerer Krankheit und 25 gemeinsamen Jahren verloren. Nun konnten sie den ersten Auftritt mit ihrem neuen Bandmitglied Christian Beerens absolvieren, und das an einem wahrhaft historischen Ort für die Musiker. Im ‚Fuchsbau‘ in Mönchengladbach-Hardt, einem seit 1954 bestehenden Traditionslokal, findet 1 x im Jahr ein stets

ausverkauftes Konzert der „Bucket Boys“ statt, quasi ein Heimspiel, pandemiebedingt allerdings zuletzt in 2019. Ende November, nach der Fertigstellung eines Anbaus und natürlich unter Einhaltung der Corona-Vorgaben, fand ich mich dann umgeben von vielen vergnügungs-hungrigen Fans ebenfalls im ‚Fuchsbau‘ ein, wo die freundlichen Service-Damen bereits gut gefüllte Tablett mit Getränken, riesigen Burgern und den ‚besten Hähnchen der Gegend‘ (so heißt es auf der Webseite) an den Mann / die Frau brachten. „Wie lange treten die Bucket Boys schon hier auf?“ fragte ich mich und in die Runde meines Stehtisches. „Schon ewig!“ ruft man mir entgegen. ‚Schon ewig‘ lässt sich übrigens in der Band-Historie ziemlich genau bestimm-

→ Miss Madison



men. Hier wird die Gastronomie im Hardter Wald erstmals 2006 erwähnt.

Der Abend am 26. November mit den „Bucket Boys“ wurde von einer weiteren Mönchengladbacher Band eröffnet - „Miss Madison“, einer alternative Rock-Pop-Band, die ihre eigenen Songs vorstellten, stilistisch ein Mix aus „Simple Minds“, „U2“ und „Coldplay“. Die 4 Mittzwanziger zeigten eine extreme Spielfreude und das kurze Live Set machte Lust auf mehr. „Miss Madison“ hat übrigens eine ganz besondere Verbindung zu den „Bucket Boys“, denn Vater und Sohn Lange sind jeweils die Front-Männer der Bands.

Nachdem Yannick Lange (Bass & Lead Vocals) sich mit seinen Band Kollegen Simon, Jannik und Vincent aus der Show-Ecke des ‚Fuchsbau‘-Wintergartens verabschiedet hatte, übernahmen die „Bucket Boys“ mit Michael Lange (Keyboards & Lead Vocals) das musikalische Ruder und verbreiteten ab der ersten Minute eine unnachahmliche Stimmung, bei der man immer wieder an Tarantino Movies, Tequila und Wüstenstaub erinnert wurde. Auch die „Bucket Boys“ schreiben ihre Songs wie bereits erwähnt selbst, haben diese auf mittlerweile 15 CD's verewigt und servierten sie den Fans im ‚Fuchsbau‘ in stylischen Boots und umringt von viel Bühnennebel. Michael, Helge, Joe und Christian sowie Special Guest Petra von den „Popsy Wopsies“ merkte man mit jeder Note und jeder Bewegung an, wie sehr sie ‚richtige‘ Live Shows vermisst haben. Das Publikum nahm diesen Einsatz dankend an und feierte mit den „Bucket Boys“ bis zur letzten Zugabe.

Die nächsten Shows der Band wurden bereits auf ihrer Webseite www.bucket-boys.com angekündigt: Am 30. April im Café De Haas in Voerendaal/NL, am 7. Mai im BIS Kulturzentrum in Mönchengladbach und am 21. Mai im „Tach!“ in Kaldenkirchen finden die nächsten Konzerte der „Up To Honey Hill“ Tour mit reichlich ‚Sounds of Desert and Dust‘ von und mit den „Bucket Boys“ statt. Einfach mal Reinhören!

21 JAHRE AMERICAN WESTERN SALOON BERLIN

Redaktion + Fotos: Marion Freier



→ The Mountaineers

Bis fast zum letzten Moment hatten alle Fans des American Western Saloon und der Mountaineers gezittert. Konnte dieses bereits für den 20. Geburtstag des Berliner Kult-Saloons angesetzte und Corona-bedingt verschobene Event-Wochenende mit 2 Konzerten der Band, die es eigentlich schon längst nicht mehr gibt, tatsächlich schon längst nicht mehr gibt, tatsächlich schon lang nicht mehr gibt. Aufgrund anderer (teils musikalischer, teils beruflicher) Projekte und eines Umzugs von Berlin nach Franken hatte es sich ergeben, dass die Mountaineers sich vor mehreren Jahren nach 3 erfolgreichen Jahrzehnten aus der Country Szene verabschiedeten. Für diese beiden sehr besonderen Abende allerdings mussten Mount Conway Matty (Voc., Acc.-Guit.), Bört Förster (Voc., Bass) und Tommy Captain Chaos (Voc., Drums) und Carsten Doc Linkert (Pedal Steel, Voc.), die von Ginger ‚Mona Lisa‘ Taylor an der Gitarre unterstützt wurden, nicht mal lange proben. Es wurden lediglich ein paar Wochen vorher öffentliche Proben in Form von „Hut“-Konzerten angesetzt, die - nachdem die Nachricht hierüber sich wie ein Lauffeuer verbreitet hatte - fast ebenso gut besucht waren, wie der 14. und 15. Januar. Da können sich viele Bands, die sich vor einem Auftritt gefühlt wochenlang im Probenkeller einschließen und diesen mit wesentlich weniger Zusammenspiel verlassen, nicht nur eine Scheibe der Mountaineers abschneiden. „We were Country, when Country wasn’t cool“ war seinerzeit das Motto der Band - und das sind sie heute immer noch. Sowohl „Count-

Auch das Team des American Western Saloon rund um Frank Lange hatte bis zum Schluss gehofft, diese beiden Events durchführen zu dürfen. Einige gehören bereits seit Ende der Neunziger, als es noch den ‚alten‘ Western Saloon am Kurt-Schumacher-Platz gab, zum engsten Kreis von Frank Lange und auch die ‚Rechte Hand‘ von ‚Franky‘, Geschäftsführerin ‚Jackson‘ Göbeler, hat seit ca. 20 Jahren einen festen Platz an Frank Langes Seite. Überhaupt hat er über die Jahre seine weiblichen Teammitglieder besonders zu schätzen gelernt, wie er selbst in seiner Jubiläums-Rede verriet.

Nach den bewegenden Worten von Frank Lange über die letzten 21 Jahre, über die Unterstützung durch Freunde und Stamm-

gäste, über’s Durchhalten und über’s Festhalten an Träumen und Plänen genossen die Geburtstags-Gäste des American Western Saloon aus Nah und Fern 2 seit langem fast ausverkaufte Abende mit extrem gut dargebotener Country Music von den Mountaineers, die es - wie bereits erwähnt - eigentlich schon lang nicht mehr gibt. Aufgrund anderer (teils musikalischer, teils beruflicher) Projekte und eines Umzugs von Berlin nach Franken hatte es sich ergeben, dass die Mountaineers sich vor mehreren Jahren nach 3 erfolgreichen Jahrzehnten aus der Country Szene verabschiedeten. Für diese beiden sehr besonderen Abende allerdings mussten Mount Conway Matty (Voc., Acc.-Guit.), Bört Förster (Voc., Bass) und Tommy Captain Chaos (Voc., Drums) und Carsten Doc Linkert (Pedal Steel, Voc.), die von Ginger ‚Mona Lisa‘ Taylor an der Gitarre unterstützt wurden, nicht mal lange proben. Es wurden lediglich ein paar Wochen vorher öffentliche Proben in Form von „Hut“-Konzerten angesetzt, die - nachdem die Nachricht hierüber sich wie ein Lauffeuer verbreitet hatte - fast ebenso gut besucht waren, wie der 14. und 15. Januar. Da können sich viele Bands, die sich vor einem Auftritt gefühlt wochenlang im Probenkeller einschließen und diesen mit wesentlich weniger Zusammenspiel verlassen, nicht nur eine Scheibe der Mountaineers abschneiden. „We were Country, when Country wasn’t cool“ war seinerzeit das Motto der Band - und das sind sie heute immer noch. Sowohl „Count-

ry“ als auch cool. Lediglich die Freunde des gepflegten Two Step litten an diesen beiden Abenden Höllequalen, durften sie doch aufgrund der bestehenden Einschränkungen bei diesen ‚Sitz-Konzerten‘ nur in Gedanken über die (sowieso nicht vorhandene, weil bestuhlte) Tanzfläche schweben. Bleibt nur zu hoffen, dass sich die Mountaineers noch einmal zusammenfinden, sobald man zu ihren Songs wieder tanzen darf.



→ Mount Conway Matty



LAINIEY WILSON

Interview: Britta Senger, Fotos: Florian Senger

Wer Country Musik liebt und gerne in die USA reist, für den ist Las Vegas im Dezember ein Geheimtipp. Jedes Jahr finden im Dezember für 10 Tage die NFR (National Rodeo Finals) statt. Sie beginnen mit dem ersten Donnerstag im Dezember. Zu diesem Zeitpunkt verwandelt sich Las Vegas in Little Texas. In Bars, Aufzügen und Malls erklingt Country Musik. An jeder Ecke wird Live Musik gespielt und auf dem Strip sind Boots und Cowboy Hüte an der Tagesordnung. Es finden Messen statt, wo man von einen kleinen Weihnachtsanhänger für den Baum bis zum Pferd mit Trailer und Truck alles kaufen kann. Auch auf diesen Messen gibt es Live Auftritte und Autogramm Aktionen.

Auf einer dieser Messen (Cowboy Christmas) hatten wir das außerordentliche Vergnügen, ein Interview mit Lainey Wilson zu führen. Sie war in Vegas der Opening Act für Jason Aldean. Lainey Wilson ist in einer Kleinstadt in Louisiana mit 300 Einwohnern aufgewachsen, von denen sie scherzend sagt, dass sie mit allen verwandt ist. Nach ihrem kostenlosen Auftritt auf der NFR Central Stage, einem Interview mit Shawn Stevens und bevor sie zur Autogrammstunde an einem Messestand musste, hatte sie Zeit uns ebenfalls ein Interview zu geben, was wir gerne mit Euch teilen wollen.

SALOON: Vielen Dank, dass Du Dir die Zeit nimmst, mit uns ein Interview zu führen. 2019 warst Du in Deutschland. Wie hat es Dir gefallen?

LAINIEY: Ja, wir waren in Hamburg, Köln, Berlin, Aschaffenburg und München.

SALOON: Du kennst noch alle Städte?

LAINIEY: Ja, es war wunderschön. Das Publikum war toll und hat mitgesungen.

SALOON: Da stammst aus einer kleinen Stadt. Wie schwer war es, sich in einer großen Stadt wie Nashville zurechtzufinden?

LAINIEY: Bevor ich von zu Hause weg bin, war ich glaube ich noch nie auf der Interstate gefahren. Ich vielleicht mal kurz drauf und sofort wieder abgefahren. Als ich mit 19 mein zu Hause mit meinem Wohnwagen verließ bekam ich einen kompletten Kulturschock. Das einzige was ich vorher kannte waren die 300 Einwohner in meiner Heimatstadt Baskin, Louisiana. Es war verrückt. Ich habe mich in die Szene in Nashville gestürzt und

Jahren geschrieben und sie sagten, dass ist was sie macht und ehrlich gesagt, dass ist das einzige was ich kann und von daher haben sie mich schon immer unterstützt,

SALOON: Siehst Du irgendwelche Veränderungen für Frauen in Country Musik? Frauen haben es schwerer in der Country Scene, aber es scheint sich etwas zu verändern.

LAINIEY: Ja, ich hoffe es. Ich sage den Leuten immer, ich habe das Gefühl wenn ich skinny Jeans tragen würde und eine Baseballkappe auf hätte wäre ich schon viel weiter, so wie der Rest der männlichen Sänger, dann scherze ich mit meinen männlichen Songwritern, ihr werdet schon sehen, wir kommen ganz oben raus. Weibliche Künstler haben einfach so viel zu sagen, so viel zu teilen aus einer anderen Sichtweise und wir kommen langsam dahin.

SALOON: Du schreibst Deine eigenen Songs und ich wundere mich immer, was ist zuerst da, der Text oder die Musik?

LAINIEY: Für mich ist es jedes Mal anders. Ich kann die Straße runterfahren und eine Melodie schießt mir in den Kopf, dann singe ich sie direkt in mein Handy rein. Ein anderes Mal höre ich Menschen bei einer Unterhaltung zu und finde darin Ideen für Texte oder auch aus meinen eigenen Erfahrungen. Ich habe in meinem Telefon mein „Hookbook“. Ich gehe durch meine gespeicherten Hooks (Textzeilen) und unterhalte mich mit meinen Schreiberkollegen. Wir setzen uns zusammen und unterhalten uns über unsere Ideen. Die beste



REAR VIEW MIRROR

Idee gewinnt. Es ist ein Zusammenspiel, wie sagen dann zum Beispiel, wie wäre es wenn wir unsere beiden Ideen kombinieren. Das Zusammensetzen ist jedes Mal anders.

SALOON: Also hast Du Lyrics und Melodie häufig schon gespeichert und es ist etwas wie „mix and match“?

LAINEY: Genau so. Wenn ich eine traurige Textidee habe dann versuche ich eine traurige Melodie zu kanalisieren.

SALOON: Du hast ein neues Duett mit Cole Swindell, „Never Say Never“. Wie kam das zu Stande?

LAINEY: Er schrieb mir im Sommer. Ich war im Urlaub in Mexiko. Das war mein erster Urlaub seit einer sehr langen Zeit. Ich trank Pina Colada und er schrieb mir: ich habe da einen Song über den ich schon länger nachgedacht habe. Kannst Du Dir den mal anhören und könntest Du Dir vorstellen, ihn mit mir zu singen? Ich bin sehr stolz darauf, dass ich meine Songs selber schreibe. Wenn Leute mir Musik zuschicken bin ich sehr verhalten. Es muss mich sofort ansprechen. Ich hörte den Chorus und wusste sofort, dass er besonders war und mich berührte. Ich schrieb ihm, ja wir machen das - let's go. Wir sind ins Studio und haben den Song aufgenommen und es scheint als ob er gut ankommt.

SALOON: Welch anderen Duett würdest Du gerne singen?

LAINEY: Huuuh, ich habe so viele, Dolly Parton, Eric Church, Chris Stapleton, Brothers Osborne.

SALOON: Du hast einen Song „WDD (What Would Dolly Do)“. Wie hat Dolly auf Deinen Song reagiert?

LAINEY: Ich habe Dolly noch nie getroffen. Mir ist über ihr Management zu Ohren gekommen, dass sie den Song total liebt. Und ich habe mir gesagt, wenn ich ihre Zustimmung habe, dann mache ich alles richtig.

SALOON: In dem Song klingst Du auch wie Dolly. Noch etwas ganz anderes: Du hast einen Hund - Hippie. Reist sie immer mit Dir?

LAINEY: Sie hat einen Sitter und wenn ich nicht zu Hause bin, wie gerade jetzt, passt dieser sehr gut auf sie auf. Sie wird wahrscheinlich besser behandelt als ich. Bessere Kuschel- und Streicheleinheiten.

SALOON: In Deinem Interview auf der Bühne hast Du erzählt, dass Du mit Deiner Schwester ein Zimmer teilen musstest. Ich musste früher auch ein Zimmer mit meiner

Schwester teilen und wir waren total unterschiedlich. Da kam es häufig zum Streit. Wie war es bei Euch?

LAINEY: Meine Schwester war häufig sauer auf mich, weil ich ihre Klamotten gestohlen - oops - geliehen habe. (Lacht) Sie dachte immer, ich habe sie gestohlen. Es war eine Beziehung, wo wir in einem Moment wie Hund und Katze gestritten haben und im nächsten Moment beste Freundinnen waren. Wir sind nur 19 Monate auseinander. Es ist verrückt, wie wir in dem gleichen Haus mit den gleichen Eltern aufgewachsen und doch so verschieden sind.

SALOON: Vorhin hast Du gesagt, dass Du die erste Zeit in Nashville in einem Camper gewohnt hast. Wann bist Du aus Deinem Camper in eine Wohnung oder Haus umgezogen?

LAINEY: Meine ersten drei Jahre in Nashville habe ich im Camper verbracht. Im vierten Jahr bin letztendlich in eine Wohnung gezogen und habe meinen Camper verkauft. Es war so eine Situation, wo ich ihn nicht schnell genug loswerden konnte und ich sagte mir nie mehr wieder aber rückblickend hätte ich es nicht anders haben wollen. Es hat mich vieles gelehrt. Es war nicht einfach aber es hat mich Durchhaltevermögen gelehrt.

SALOON: Musstest Du andere Jobs annehmen, um Deine Karriere aufzubauen?

LAINEY: Weißt Du, es war mir immer möglich mit Musik mein Leben zu unterhalten. Es gab diese Bar, The Pickle Barrel in Louisiana, wo ich ein bis zweimal im Monat aufgetreten bin und der Besitzer überließ mir immer die Einnahmen. Durch den Camper musste ich keine Miete zahlen. Ich habe bei Bekannten auf dem Parkplatz gestanden. In der High School bin ich als Hannah Montana aufgetreten. Das war mein Job und ich habe es fünf Jahre lang gemacht. Ich habe es immer geschafft, hier und da kleine Chancen wahrzunehmen. Durch den Camper konnte ich Geld sparen um dann in eine Wohnung zu ziehen.

SALOON: Vielen Dank für alles. Viel Spaß beim Konzert morgen. Wir hoffen Dich bald wieder in Deutschland zu sehen.

LAINEY: Ja, wir haben vor 2023 wieder nach Deutschland zum kommen

Lainey Wilson ist sehr erfrischend, sie sagt von sich selber, dass sie redet bevor sie nachdenkt und das sie sehr direkt sein kann. Ihr Louisiana Dialekt ist charmant und sie erscheint bodenständig und natürlich mit einem gesunden Selbstbewusstsein. Wir wünschen ihr alles Gute und hoffen, dass sie dies beibehält.





BYE BYE UWE ... DAS ONLINE - ABSCHIEDSEVENT

Redaktion + Fotos: Susann Krix

Uwe Lost, seit knapp 44 Jahren Mitglied bei Truck Stop, kündigte im letzten Jahr seinen Truck-Stop-Ruhestand an und verließ die Band zum Jahreswechsel.

Aufgrund der Corona- Pandemie konnte nicht alle geplanten Konzerte der „Schöne Bescherung“-Tour stattfinden und so nahm sich Uwe am 9. Januar 2022 noch einmal

besonders viel Zeit, um sich bei seinen Fans zu verabschieden. Im Rahmen der Maverick Entertainment Online-Veranstaltungsreihe fand das Abschiedsevent „Bye Bye Uwe“ statt und hier erwartete die Fans nochmal die volle Ladung Uwe Lost.

Pünktlich um 17 Uhr öffnete die virtuelle Bühne des Maverick Saloons und Veranstalter

Dirk Gläßner begrüßte die rund 60 Gäste mit einem musikalischen Beitrag von Uwe Lost. „Texas (When I Die)“, der erste Song, den Uwe bei Truck Stop sang ... seinerzeit auf besonderen Wunsch von Cisco. Doch im Rampenlicht hat sich der Bassist nie gesehen. Er war zufrieden damit, das Fundament mit Teddy zu bilden. Und nun? Nun ist der Vollblutmusiker im Truck-Stop-Ruhestand und freut sich auf die neuen Aufgaben: Zeit für die Familie zu haben, zu produzieren und Songs zu schreiben. Auch mit der Videobearbeitung beschäftigt sich der 72-Jährige mittlerweile.

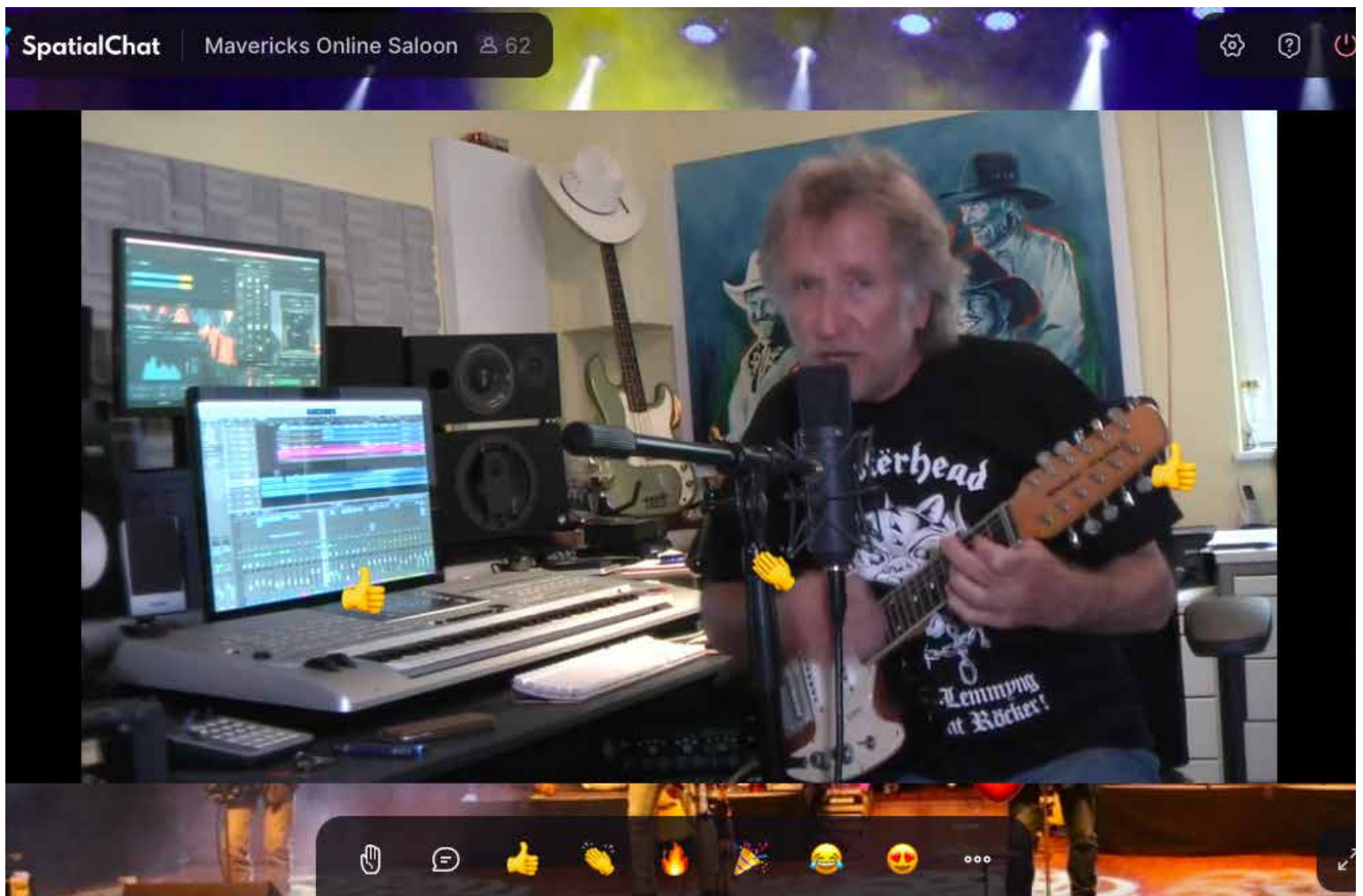
Bei all seinen Aktivitäten freut sich Sohn Florian Lost auf eines: Tennisspielen mit seinem Vater. Und Uwe? Der kann es wohl kaum erwarten auch mit Frau und Wohnmobil quer durch Europa reisen zu können. Vielleicht können wir ja bald einen Song auf Uwe's YouTube-Channel aus der Sonne finden...

Neben Live-Gästen, wie Sohn und Musikerkollege Florian Lost, mit dem Uwe auch weiterhin bei „Third Coast“ und der „Lost Gang“ Musik machen möchte, Silvia Steinleitner & Michael Stone aus Österreich, Truck Stop Kollege Chris Kaufmann, Tom Astor Schlagzeuger Dieter Gerbe, Detlef Hagemeier, Truck Stop Gründungsmitglied Rainer Bach und Maverick's Musiker Wolfgang Stölzle, fanden sich zu diesem Abschiedstreffen virtuelle Gäste ein, die es sich nicht nehmen ließen, Uwe einen Gruß auf den Weg zu geben:

Torsten Niebel, Organisator des „Truck Treff Kaunitz“, lud Uwe zum 35-jährigen Jubiläum ein – und dieser wird, wenn er im Lande ist, die Einladung gern annehmen. Das ist DIE Chance Uwe Lost erstmals vor statt auf der Bühne bei Truck Stop zu erleben! Larry Schuba, Mr. Bärenstark und Sänger der Band „Western Union“: „... Ich möchte mich für die lange Freundschaft bedanken ... es war immer geil, lustig und schön.“ Und auch Linda Feller, für die Uwe Lost den Song „Männer wollen nur das eine“ schrieb, ließ Grüße via Videobotschaft da: „Ich bin davon überzeugt, dass Du auch im Ruhestand aus jedem Tag ein eigenes Leben machst.“

Die Fans bekamen ein bunt gemischtes Programm geboten – mit vielen Erinnerungen, Gesprächen, Ratespielen rund um Truck Stop und Uwe Lost, und natürlich auch Musik. Chris Kaufmann brachte beispielsweise mit Caro von Brünken und Alex Scholten den Song „A Life That's Good“ aus der Serie „Nashville“ zum Besten, was



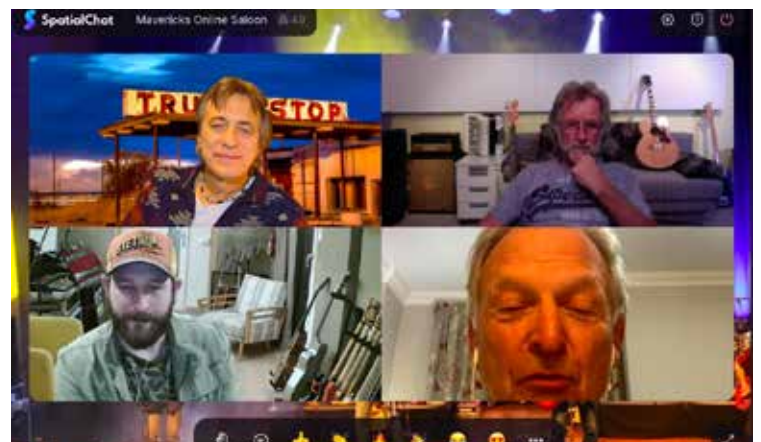


Uwe Lost nur mit „Weltklasse“ betitelte. Natürlich durften auch musikalische Beiträge von Uwe Lost nicht fehlen. Neben „Wer hat John O'Brian gekillt?“ freute es die Fans besonders, das Schmankerl „Meier, Müller & Co“ zu hören, den er mit Peter Held auf den Hit „Iko, Iko“ schrieb. Dieser Song hat Ohrwurmgarantie und erfreut gerade in dieser verrückten Zeit die Gemüter. (Link via QR Code)



Nach knapp drei Stunden endete der offizielle Teil dieses Abschiedsevents und die Fans konnten sich nun noch untereinander, sowie mit Uwe Lost und Kollegen, in den verschiedenen Räumen des „Maverick's Online Saloons“ austauschen.

Ein wirklich schöner Abend, an den wir uns sicherlich noch lang erinnern. Uwe wünschen wir auf diesem Weg nochmals alles Gute, sagen DANKE für die Musik und freuen uns auf neues von ihm.



SILVESTER-BUFFET IM FOUR CORNERS

Redaktion + Fotos: Jürgen Stier



Später am Abend wurde gar noch eine riesige Torte präsentiert und fachkundig geteilt.

Obwohl wir nicht tanzen durften, verbrachten wir einen vergnüglichen Abend mit Tom's Musikauswahl aus Songs von George Strait, Garth Brooks oder George Jones.

Nach einer kurzen Pause um Mitternacht, bei einem Glas Sekt, jedoch ohne das sonst übliche Silvester-Dynamit, ging es noch einmal zu einer letzten, besonders langen Runde Country Music. Man merkte es Tom an, welche Freude er am Spielen hatte. Er mochte gar nicht aufhören. Sogar nach dem obligatorischen Schluss-Song, dem herrlichen George-Strait-Klassiker „The Cowboy Rides Away“, ging es unplugged noch mit mehreren traumhaft schön gespielten Songs weiter.

Es gab wohl niemanden im Publikum, der den Abend nicht als Wohltat empfunden hat. Auf ein gesundes neues Jahr mit hoffentlich bald wieder ganz viel Country Music!

Da hatten wir Glück gehabt: Die Four Corners Music Hall in Untermeitingen durfte an Silvester zwar keine Country Night mit Band und Tanz abhalten, doch das seit langem geplante Silvester-Bufferet konnte unter strikter Einhaltung der Hygieneregeln stattfinden. Zudem hatten die Behörden zur musikalischen Untermalung zwar keine Band erlaubt, doch eine „Hintergrund-Musik“ war genehmigt worden. Die war auch pünktlich zu Stelle - in Gestalt von Tom Rascal, der mit Playback und Akustik-Gitarre ab 20 Uhr bis weit nach Mitternacht die schönsten Country-Songs aus seinem umfangreichen Repertoire präsentierte. Seine Lakeland Cowboys wären gern mitgekommen, mussten aber leider zuhause bleiben. So ist das halt momentan.

Die ca. 50 erschienenen Gäste waren dennoch bester Laune und genossen das fürstliche Bufferet, bei dem Veranstalterin Marianne Theil und ihr Team sich kulinarisch selbst übertroffen hatten. Da war für jeden Geschmack etwas dabei, mit unzähligen Leckerbissen, alles sehr liebevoll arrangiert. Doch nicht nur die Qualität, auch die Quantität stimmte. Es blieb sogar viel übrig.



RATTLESNAKE SALOON IN MÜNCHEN

Zwei Abende mit hochklassiger Country Music

Bericht & Fotos: Karl Hofmann



→ Highway 65

Die Hee Haw Pickin' Band aus München zählt bereits seit über 35 Jahren zu einer festen Größe in der deutschen Country- und Western Szene. 2009 traf Nico Röwenstrunk auf Ingbert Graf und auf den in 2021 verstorbenen Bandgründer Pit Klement, und die Band wurde neu formiert. Ob Bluegrass, Traditional Country der 50er bis 90er Jahre mit Pedal Steel Guitar, Original Texas Honky Tonk, dreistimmigen Satz-Gesang, Western-Swing oder eigene Nummern – die Band bietet alles, was Countryherzen höher schlagen lässt. Buck Owens, Waylon Jennings, Johnny Cash, Bob Wills, Merle Haggard oder Dale Watson lassen grüßen.

Seit seinem 14. Lebensjahr schreibt der ‚The Voice Of Germany‘ 2021 Teilnehmer Nico Röwenstrunk (Frontmann und Leadsänger) eigene Songs, die er unter anderem auch mit der Hee Haw Pickin' Band zum Besten gibt. Die kürzlich veröffentlichte CD „Time Traveller“ zeigt dies in beeindruckender Weise. Kein Wunder, dass die Band mit dem „Pullman City Country Music Award“ in der Kategorie „Best Traditional Country Band“ ausgezeichnet wurde. Außerdem stand die Band auch mit internationalen Countrystars wie z. B. Dale Watson oder James Intveld aus den USA auf der Bühne.

Nach dem schmerzhaften Verlust von Pit Klement im Mai letzten Jahres stand die Zukunft der Band auf der Kippe. Aber es wurde mit Cony Kaindl (Piano, Accordion) ein Ersatz gefunden. Leider fehlt mir das Banjo. Trotz Schneefall und Corona Beschränkun-

gen bei dem Konzert im Rattlesnake Saloon an diesem Freitag im Januar war es ein stimmungsvoller Abend. Manche Gäste waren sogar 500km weit gefahren (Steiermark), um die Band zu hören. Respekt!

Am Samstag stand dann die Newcomer Band Highway 65 auf der Bühne. Die Band aus München wurde 2020 von Sängerin und Frontfrau Becky Jay (Rhythmus-Gitarre Ukulele) gegründet und bildet gemeinsam mit Ihren erfahrenen Bandkollegen Andy Dreyer (Gitarre, Banjo, Mandoline und Dobro), Eddy Kolb (Keyboard), Stefan Telsner (elektrischer Bass und Kontrabass) und Earny Covax (Schlagzeug) ein einzigartiges Gespann.

Musikalische Qualität, treffsichere Gesänge und Spaß auf der Bühne werden bei ihnen großgeschrieben. Bei dem abwechslungsreichen Programm, bestehend aus alten Country Hits, Country, Rock, Pop, New Country und eigenen Kompositionen, ist für Jeden etwas dabei. Ich durfte die Band bereits im November in Pullman City schon einmal hören. Was sie da boten begeisterte mich so, daß ich um den Termin im Rattlesnake Salon nicht herumkam.

Pünktlich um 19 Uhr ging es vor fast ausverkauftem Haus los. Nach einigen Songs aus ihrem Repertoire kamen schon die Musikwünsche des Publikums per ‚Rattlesnake Train‘ gefüllt mit Tequila zur Bühne. Nicht immer hatten die 5 alles drauf, so das Becky spontan zum Handy griff und sich die Songtexte holte. Das was dann folgte war Klasse...nicht einstudierte Songs fast Originalgetreu präsentiert! Eine kleine Kritik muss ich aber anbringen: ...nicht zu viel reden zwischen den Songs!

Leider gingen die beiden Abende sehr schnell zu Ende, da die Coronaauflagen (Öffnungszeiten nur bis 22 Uhr) dies forderten. Aber ich bereute das nicht...endlich mal wieder Countrymusic Live zu erleben. Hier geht natürlich ein großer Dank an Bruno Theil mit seinem Team, die alles in den jetzigen schwierigen Zeiten ermöglichen. Schaut mal auf die Website: <https://rattlesnake-saloon.com> für die nächsten Termine – oder in unseren Terminkalender „What – Where – When“.



→ Hee Haw Pickin' Band

NEW MUSIC



28.01. - Carly Pearce, 29:
Written In Stone (Vinyl)



28.01. - Morgan Wade, *Reckless (Deluxe Edition)*



28.01. - Tracy Lawrence –
Hindsight 2020, Vol. 3: Angelina



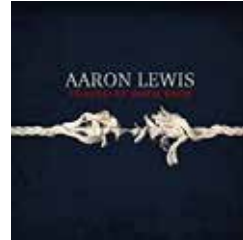
28.01. - North Mississippi
Allstars, *Set Sail*



28.01. - Rod + Rose, *Rod + Rose*



28.01. - Maddie & Tae, *Through the Madness Vol. 1*



28.01. - Aaron Lewis, *Frayed At Both Ends*



04.02. - Tenille Arts,
Girl To Girl



04.02. - Erin Rae,
Lighten Up



04.02. - Sam Weber,
Get Free



04.02. - Mason Jennings,
Real Heart



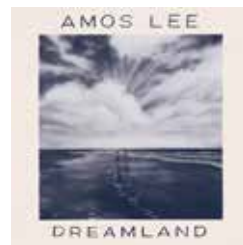
11.02. - Joe Nichols ,
Good Day For Living



11.02. - Dustin Lynch,
Blue In The Sky



11.02. - Brent Cobb, *And Now, Let's Turn To Page*



11.02. - Amos Lee,
Dreamland



11.02. - The Cactus Blossoms, *One Day*



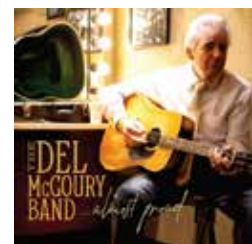
11.02. - Various Artists,
Broken Hearts & Dirty Windows: Songs of John Prine, Vol. 2



11.02. - The Wandering Hearts,
The Wandering Hearts (Vinyl)



11.02. - Linda Lay, *Linda Lay*



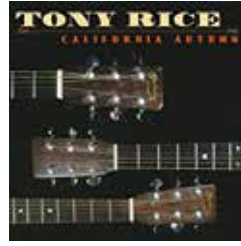
8.02. - The Del McCoury Band,
Almost Proud



18.02. - The Infamous String-dusters, Toward The Fray



18.02. - Various Artists, Kiss Me: Rock 'n`Roll Songs Of Happiness 2



18.02. - Tony Rice, California Autumn (Vinyl)



25.02. - Lorrie Morgan & Pam Tillis, Come See Me And Come Lonely



25.02.- Casey Barnes, Light It Up



25.02. - Tanya Tucker, Church Street Station Presents: Tanya Tucker Live in Concert (Vinyl)



25.02. - Alan Jackson, Where Have You Gone Black & White Swirl (Vinyl)



25.02. - Luke Bryan, Born Here Live Here Die Here (Deluxe Blue Vinyl)



25.02. - Sturgill Simpson, The Ballad of Dood and Juanita (Vinyl)



25.02. - Yonder Mountain String Band, Get Yourself Outside



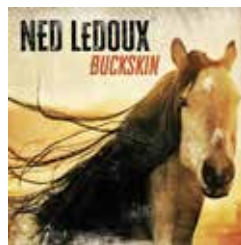
25.02. - Jamie McDell, Jamie McDell



04.03. - Jeannie C. Riley - On The Honky Tonk Highway With



04.03. - Lost Dog Street Band, Glory (Vinyl)



11.03. - Ned LeDoux, Buckskin



11.03. - for KING & COUNTRY, What Are We Waiting For?



11.03. - Michael Feinstein, Gershwin Country



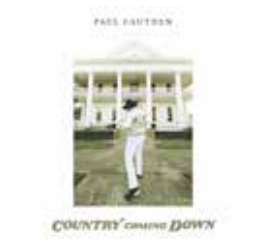
18.03. - Deborah Allen, The Art of Dreaming



18.03. - Various Artists, Rockin' Rollin' Covers 3



01.04. - Thomas Rhett, Where We Started



01.04. - Paul Cauthey, Country Coming Down

THE FORGOTTEN SONS OF BEN CARTWRIGHT

Time To Fold The Cards (VÖ: 01.03.2022)



Die Fans haben bereits sehnsüchtig darauf gewartet - nun landete die bereits seit dem Frühsommer letzten Jahres liebevoll und mit ganzem Herzen zusammengestellte CD „Time To Fold The Cards“ in unserer Musikredaktion.

Hier ist für alle etwas dabei: Tolle Country Coverversionen von Songs von Kris Kristofferson, Dave Dudley und Don Gibson, beliebte Line Dance Titel von Eric Heatherly, Toby Keith und Alan Jackson, aber auch zwei Eigenkompositionen von Frontmann Gerold ‚Gerry‘ Hinrichs. „The World Is In A Country Song“ kommt als flotter Two Step daher und der Titel-Song „Time To Fold The Cards“ lädt als Ballade und mit nachdenklichem Text zum zurücklehnen und zuhören ein. Erwäh-

nenswert ist auch, dass einer der bekanntesten Hits von Mary Chapin Carpenter „He Thinks He'll Keep Her“ ebenfalls von den kräftigen Country Voices der TFSOBC eingespielt wurde. Die Umsetzung ist tatsächlich hervorragend gelungen.

Befreundete Musikerkollegen, wie z.B. Torsten Kappei (ehem. Country Express) und Peter van den Bos (Music Road Pilots, NL) haben ihr Können und ihre Leidenschaft bei der Aufnahme des Albums unter der Leitung von Marcus Praed beigesteuert. Es ist tatsächlich mehr als schade, dass in diesem Jahr kein Country Music Meeting stattfindet, denn dort hätte man den beliebten Musikern die CD förmlich aus den Händen gerissen.

„Time To Fold The Cards“ ist aber keinesfalls ‚nur‘ ein Fan-Produkt, sondern eine qualitative und abwechslungsreiche Country-CD mit ‚Dauerschleifen-Potential‘, erhältlich über Timezone Records, bei der Band direkt bzw. über alle gängigen Streaming-Plattformen.

www.country-music-meeting.de

2 Tage int. Country Music live auf 4.500 qm Ausstellungsfläche



Internationales
Country Music Meeting

03.02. - 04.02.

2023

BERLIN

Americana-Hillbilly-Bluegrass-Cajun
Southern Rock-Country-Country Rock

im Fontane-Haus

**THIS PLACE IS
HEE HAW!!!**

Freitag, 03.02.2023
14:00 - 1:00 Uhr
Samstag, 04.02.2023
10:00 - 1:00 Uhr

Königshorster Str. 6, 13439 Berlin-Reinickendorf
Fahrverbindung: U8 + S1 Bhf. Wittenau | Bus M21, 124, X21, X33 (Halt. Märkisches Zentrum)



DOLLY PARTON

Run, Rose, Run (VÖ Album & Roman 4.3.22)



Sängerin, Schauspielerin und Ikone der Country Music - das ist Dolly Parton. Anfang März erweitert sich die Vita der 76-jährigen, wenn der Roman „Run, Rose, Run“ veröffentlicht wird. „Run, Rose, Run“ ist eine Zusammenarbeit mit dem Bestsellerautor James Patterson, dessen Romane sich weit über 100 Millionen Mal verkauft haben.

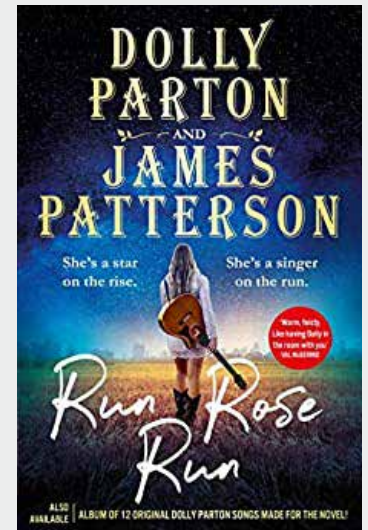
„Run, Rose, Run“ ist ein Roman voller Gefahren und Verlangen, eine Mischung aus Liebesroman und Thriller, der – trotz der englischen Sprache – fesselt. Ein junger Songwriter auf der Flucht, der entschlossen ist, alles zu tun, um zu überleben. Jeder Song erzählt eine Geschichte. Natürlich wäre es kein Liebesroman, wenn es nicht auch einen zweiten Star im Roman gibt. Sie ist ein aufstrebender Star und singt über das harte Leben. Auch sie ist auf der Flucht und möchte eine Zukunft finden, um die Vergangenheit verlieren. Nashville ist schließlich der Ort, den sie aufsucht, um ihr Schicksal herauszufordern. Hier könnte sie aber auch die Dunkelheit, vor der sie geflohen ist, finden... und sie zerstören.

Noch gibt es keine Informationen, wann es den Roman in deutscher Sprache übersetzt gibt, aber wenn man ein bisschen Englisch versteht, lässt sich „Run, Rose, Run“ gut lesen und verste-

hen. Erhältlich ist das Werk als Taschenbuch, gebundenes Buch (mit festem Einband), sowie als eBook. Pünktlich zur Veröffentlichung des Romans erscheint auch das gleichnamige Album mit zwölf neuen Songs. Nach „Pure & Simple“ ist dies das erste Album mit Original-Songs seit über fünf Jahren.

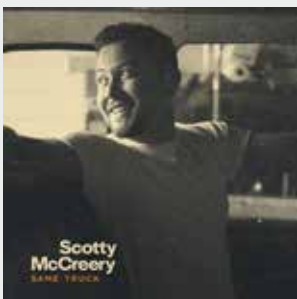
Im Januar veröffentlichte Dolly Parton den ersten Song „Big Dreams And Faded Jeans“, der auf die Hauptdarstellerin des Romans geschrieben ist: Sie reist nach Nashville, ohne zu überlegen, wie – sie tut es einfach und hofft, dass sie in der Stadt ihre Träume verwirklichen kann. Ein Song, der neugierig auf den Rest macht und eine und wunderbare Bereicherung zum Roman ist.

Bereichert wird das Album „Run, Rose, Run“ durch Kollaborationen mit Joe Nichols, Ben Haggard (Sohn von Merle Haggard) und Richard Dennison von „The Mighty Fine Band“. Album & Roman geben eine perfekte Grundlage für einen Kinofilm – man darf gespannt sein, wann es heißt, dass „Run, Rose, Run“ verfilmt wird.



SCOTTY MCCREERY

Same Truck (VÖ: 17.09.2021)



„Wir sitzen alle im selben Truck“ - mit dieser leicht abgewandelten Lebensweisheit kommt Scotty McCreerys aktuelles Album daher, das uns – wahrscheinlich pandemiebedingt – mit etwas Verspätung erreichte. Bereits im Herbst letzten Jahres ist dieses erschienen, um den Fans zu ermöglichen, zu der für März geplanten Tour, die ihn nach 2019

auch wieder nach Deutschland führen soll, textsicher zu sein. A propos Text: 10 der 12 Album-Titel hat McCreery auch selbst in Zusammenarbeit mit anderen Künstlern (u.a. Rhett Akins und Produzent Frank Rogers) geschrieben.

Seit seinem American-Idol-Sieg in 2011 ist seine tolle Country-Stimme noch weiter gereift, schmeichelt sich durch die 12 Songs, die teilweise an Brooks & Dunn erinnern („It Matters To Her“), teilweise an Chris Young („Carolina To Me“). Grandios auch seine Hommage „Damn Strait“ an sein großes Vorbild George Strait, die zweite Single-Auskoppelung. Neben dem Titel-Track gehören „You Time“ und „Small Town Girl“ zu den Favoriten unserer Musik-Redaktion. Und eines ist sicher: Das Album „Same Truck“ geht bei jedem weiteren Hören immer mehr ins Ohr und ist eines der besten, wenn nicht DAS bisher beste Album von Scotty McCreery. Bleibt nur noch zu hoffen, dass man die Songs im März tatsächlich auch live hören kann...

HENRIETTE

„Dear Shadow“ (VÖ 28.01.2022) / Single



Spätestens seit ihrer Debüt EP im Frühjahr 2020 ist die Saarländerin Henriette aus der Songwriter-Szene nicht mehr wegzudenken. Die Pandemie nutzte die sympathische Songwriterin um 70 (!!) neue Songs zu schreiben und nebenbei eine neue Stilrichtung, ihr eigenes Universum - „Cindie-Folk“, wie sie es selbst nennt - zu kreieren.

Ende Januar erschien nun der erste dieser neuen Songs mit dem Titel „Dear Shadow“. Henriette schrieb „Dear Shadow“ ganz entspannt in der Badewanne und der Song wurde anschließend mit der Songwriterin Marla Can-Goodman aus Nashville vollendet. Gitarre, Piano, Cello und Bassharmonika vereinen sich hier gekonnt zu einem mysteriös hoffnungsvoll melodischen Song. Die in Nashville produzierte Single ist komplett anders als das, was man bisher von der Songwriterin kannte, aber überzeugt wie gewohnt mit Qualität und Henriettes Feingefühl. Unterstützt wurde Henriette bei ihrem neuesten Werk von Mickey Raphael (langjähriger Musiker u.a. für Willie Nelson), Bobby Terry und Buddy Cannon.

Zu hören ist „Dear Shadow“ auf allen gängigen Streaming-Portalen und auf <https://henriette.one>.

WHAT - WHERE - WHEN

Wegen der deutschlandweit unterschiedlichen Corona-Beschränkungen bitte auf jeden Fall vorher beim jeweiligen Veranstalter anfragen, ob das Event tatsächlich stattfindet!

DO. 03.02.

80995 München
Ludwig Seuss Band
19:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 04.02.

13439 Berlin
De Waltons
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
Old Johnny's Crew
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rattlesnake Torpedos
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

SA. 05.02.

13439 Berlin
Tomatty & Gin, Old Johnny's Crew
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
De Waltons
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rattlesnake Torpedos
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

86836 Untermeitingen
Ronny Nash & His Whiteline Casanovas
20:30 Uhr | Four Corners Music Hall
08232 - 90 48 41

94535 Eging am See
Paul Daly Band
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90

www.pullmancity.de

CH - 8514 Bissegg
Oldie Dance Night & Workshop mit
DJ Vreni
20:00 Uhr | Bonanza Saloon
0041 - 71 - 636 11 54

SO. 06.02.

80995 München
Die Blindschleichen
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

86836 Untermeitingen
Ronny Nash
11:00 Uhr | Four Corners Music Hall
08232 - 90 48 41

DO. 10.02.

80995 München
Reverend Rusty & The Case
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 11.02.

13439 Berlin
Farm Dance Workshop mit Yvonne
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
Pullman Wild Boyz
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
The Wild Ride
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
New West
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SA. 12.02.

12355 Berlin
Adams Spirit
20:00 Uhr | Alte Dorfschule Rudow
030 - 66 06 83 10

13439 Berlin
Mike Strauss & Nashville Friends
50jähriges Bühnenjubiläum Mike
Strauss
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

63110 Rodgau
DanaMaria Acoustic Duo
20:00 Uhr | Maximal Kulturinitiative
Rodgau e.V.
0172 - 233 14 10

80995 München
The Clouds Munich
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Daniel T. Coates Duo
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

CH - 8514 Bissegg
Plausch Beginner Dance Night mit
DJ Vreni
20:00 Uhr | Bonanza Saloon
0041 - 71 - 636 11 54

SO. 13.02.

80995 München
Bonny Tones
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

MO. 14.02.

21217 Seevetal
Monday Music
19:00 Uhr | Dörphus Hörsten
04105 - 810 12

DO. 17.02.

80995 München
Honky Tonk Five
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 18.02.

13439 Berlin
Barn Dance Workshop mit Bernd
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

73614 Schorndorf
Old Johnny's Crew
19:00 Uhr | Die Schatzkiste e.V.
„Wohnzimmerkonzert“
0159 - 04 97 76 48

80995 München
Rock'n Rodeo
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
AC/DC Revival Band
20:30 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SA. 19.02.

08645 Bad Elster
Bandana - Sound Of Johnny Cash
19:30 Uhr | König Albert Theater
037437 - 539 00

38855 Wernigerode
Duo Diesel
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Sunny Bee & The Hep Cats
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Rock'n Rodeo, Walnut Grove
ab 16:30 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

CH - 8514 Bissegg
Cowby mit Freunden
20:00 Uhr | Bonanza Saloon
0041 - 71 - 636 11 54

SO. 20.02.

64331 Braunshardt/Weiterstadt
Steven Taylor
12:00 Uhr | Gasthaus Zum Adler
06074 - 88 14 21

80995 München
Bud'n Cellar
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
De Waltons, Walnut Grove
ab 15:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

FR. 25.02.

38855 Wernigerode
Pullman Wild Boyz
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Hee Haw Pickin' Band
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Juke West & The Band
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SA. 26.02.

38855 Wernigerode
Simply Rednecks
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Highway 65
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

89340 Leipheim
Johnny Cash Memorial Day
mit Bernd Wolf & PureCash
20:00 Uhr | Schützenhaus Leipheim
08221 - 346 71

CH - 8514 Bissegg
More Than Words
20:00 Uhr | Bonanza Saloon
0041 - 71 - 636 11 54

SO. 27.02.

80995 München
Cagey Strings
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

MO. 28.02.

21217 Seevetal
Monday Music
19:00 Uhr | Dörphus Hörsten
04105 - 810 12

DO. 03.03.

80995 München
Huckleberry Five
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 04.03.

80995 München
Rattlesnake Torpedos
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
D'Landstreicher, Renate Maier
ab 19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SA. 05.03.

13439 Berlin
Larry Schuba solo
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
Andy Lee Lang Duo
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rattlesnake Torpedos
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Schleudergang
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SO. 06.03.

33098 Paderborn
Truck Stop
19:00 Uhr | PaderHalle
05251 - 10 39 40
www.truck-stop.de

80995 München
Die Blindschleichen
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

DI. 08.03.

86156 Augsburg
Truck Stop
20:00 Uhr | Spectrum
0821 - 257 28 28
www.truck-stop.de

MI. 09.03.

57072 Siegen
Doug Adkins
19:00 Uhr | Timberjacks Siegen
0271 - 33 88 52 30

DO. 10.03.

80995 München
Honky Tonk Five
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

90762 Fürth
Madison Violet
20:00 Uhr | KofferFabrik
0911 - 70 86 06

FR. 11.03.

13439 Berlin
Line Dance Workshop mit DJ Silver
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
Pullman Wild Boyz
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
The Clouds Munich
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Ryan Eden, The Rumped, Bards
From Yesterday, Darth Polly

ab 17:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SA. 12.03.

80995 München
Andy Martin Band
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

86836 Untermeitingen
LenneBrothers Band
20:00 Uhr | Four Corners Music Hall
08232 - 90 48 41

94535 Eging am See
The O'Reillys And The Paddyhats,
Cheers!, Darth Polly
ab 15:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

A - 8132 Pernegg/Mur
Ronny Nash
20:00 Uhr | Country Night der
Churchville Cowboys
0043 - 664 - 380 40 91

SO. 13.03.

39104 Magdeburg
Truck Stop
18:00 Uhr | AMO Kulturhaus
0391 - 59 34 50
www.truck-stop.de

80995 München
Bonny Tones
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

DI. 15.03.

26721 Emden
Truck Stop
20:00 Uhr | Nordseehalle
04921 - 940 00
www.truck-stop.de

MI. 16.03.

20359 Hamburg
Scotty McCreery & Special Guests
20:00 Uhr | Bahnhof Pauli
01806 - 57 00 70

DO. 17.03.

21244 Buchholz-Nordheide
Truck Stop
20:00 Uhr | Empore Buchholz
04181 - 28 78 78
www.truck-stop.de

60313 Frankfurt/Main
Scotty McCreery & Special Guests
20:00 Uhr | Zoom
01806 - 57 00 70

80995 München
Roland Hefter & Isarrider
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 18.03.

13439 Berlin
Barn Dance Workshop mit Bernd
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

29456 Hitzacker
Truck Stop
20:00 Uhr | Verdo
05862 - 79 65
www.truck-stop.de

38855 Wernigerode
Simply Rednecks
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rock'n Rodeo
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

81373 München
Scotty McCreery & Special Guests
20:00 Uhr | Feierwerk Hansa 39
01806 - 57 00 70

83308 Trostberg
Grasset4
20:00 Uhr | Postsaal
01806 - 70 07 33

A - 6213 Pertisau am Achensee
Ronny Nash & His Whiteline Casa-
novas
19:00 Uhr | Line Dance Schiff, Abf.
Pertisau
0043 - 5243 - 525 30

SA. 19.03.

13439 Berlin
Sub McLad
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
LenneBrothers Band
20:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rock'n Rodeo
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

86836 Untermeitingen
The County Boys
20:30 Uhr | Four Corners Music Hall
08232 - 90 48 41

99867 Gotha
Truck Stop
20:00 Uhr | Kulturhaus
03621 - 51 04 50
www.truck-stop.de

SO. 20.03.

35260 Stadallendorf
Truck Stop
19:00 Uhr | Stadthalle
06428 - 70 75 00
www.truck-stop.de

80995 München
Bud'n Cellar
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

MO. 21.03.

68169 Mannheim
Truck Stop
20:00 Uhr | Capitol
0621 - 336 73 33
www.truck-stop.de

MI. 23.03.

78315 Radolfzell
Truck Stop
20:00 Uhr | Milchwerk
07732 - 813 62
www.truck-stop.de

DO. 24.03.

71229 Leonberg
Truck Stop
20:00 Uhr | Stadthalle
07152 - 97 55 10
www.truck-stop.de

80995 München
Albert Lee & Band
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 25.03.

80995 München
Albert Lee & Band
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Next Exit Nashville
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

CH - 8570 Weinfeldern
Truck Stop
20:00 Uhr | Thurgauer Hof
0041 - 71 - 626 33 33
www.truck-stop.de

SA. 26.03.

13439 Berlin
Sally Dogs
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
The Sinners
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

60435 Frankfurt/Main
Louisiana
19:00 Uhr | Saalbau Ronneburg
069 - 954 21 10

66663 Merzig
Truck Stop
20:00 Uhr | Stadthalle
06861 - 854 91
www.truck-stop.de

80995 München
Albert Lee & Band
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Greyhound Doctors
19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

97509 Stammheim
Boots ,N' Pickups
19:30 Uhr | Goldener Hirsch
09381 - 80 33 42

SO. 27.03.

76437 Rastatt
Truck Stop
18:00 Uhr | BadnerHalle
07222 - 382 90
www.truck-stop.de

80995 München
Cagey Strings
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

DI. 29.03.

97616 Bad Neustadt a.d. Saale
Truck Stop
20:00 Uhr | Stadthalle
09771 - 631 03 10
www.truck-stop.de

MI. 30.03.

56154 Boppard
Truck Stop
20:00 Uhr | Stadthalle
06742 - 896 26 00
www.truck-stop.de

DO. 31.03.

07545 Gera
Truck Stop
20:00 Uhr | Stadthalle
0365 - 61 90
www.truck-stop.de

FR. 01.04.

38855 Wernigerode
Dukes
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

58119 Hagen-Hohenlimburg
LenneBrothers Band
19:00 Uhr | Werkhof Kulturzentrum
02334 - 92 91 90

80995 München
Rattlesnake Torpedos
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

SA. 02.04.

13439 Berlin
Larry Schuba solo
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
LenneBrothers Band
20:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rattlesnake Torpedos
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

98617 Meiningen
Lonnie Dale Band
19:00 Uhr | Volkshaus
0162 - 700 36 22

SO. 03.04.

21706 Drochtersen
Truck Stop
11:00 Uhr | Sporthalle
04141 - 12 43
www.truck-stop.de

80995 München
Die Blindschleichen
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

91575 Windsbach
Tom Rascal
11:00 Uhr | Landgasthof Schwarz
0160 - 94 72 51 74

MI. 06.04.

84478 Waldkraiburg
Grasset 4, Chris Jones & The Night-
drivers
20:00 Uhr | Haus der Kultur
08638 - 95 93 13

DO. 07.04.

80995 München
Huckleberry Five
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

FR. 08.04.

13439 Berlin
Farm Dance Workshop mit Natalie
20:00 Uhr | American
Western Saloon
030 - 40 72 87 80
www.western-saloon.de

38855 Wernigerode
Mickey Keller & The Spitfires
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

80995 München
Rock'n Rodeo
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

94535 Eging am See
Juke West & The Band, Walnut Grove
ab 19:00 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SA. 09.04.

06844 Dessau-Roßlau
Bandana - Sound Of Johnny Cash
19:30 Uhr | Marienkirche
0340 - 516 95 22

38855 Wernigerode
The Sinners
19:30 Uhr | Hasseröder Burghotel
03943 - 516 40

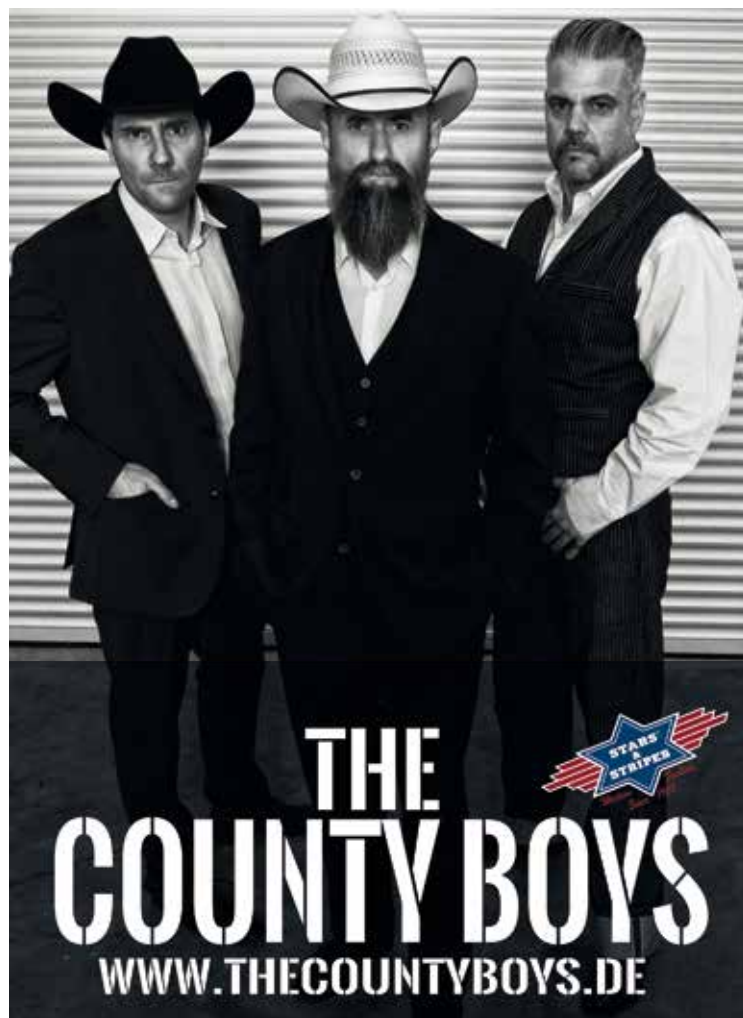
80995 München
Rock'n Rodeo
20:30 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35

86551 Aichach-Untertwilsbach
Why Not Band
20:00 Uhr | Zum Brandner Kaspar
08251 - 55 35

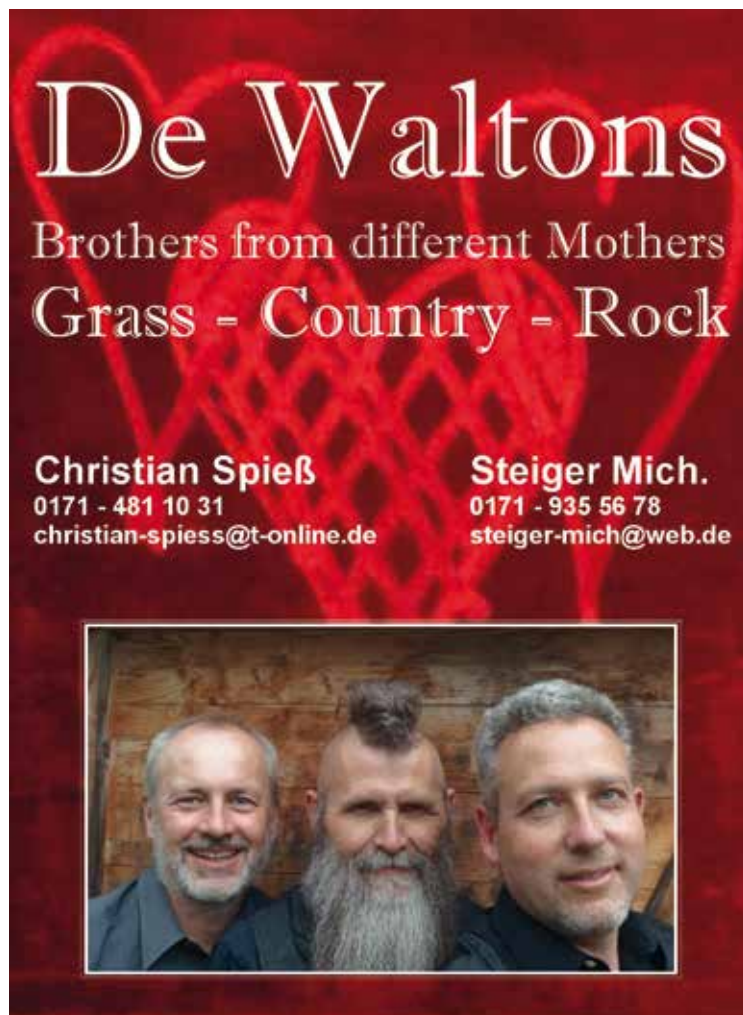
94535 Eging am See
Hillbilly Deluxe, De Waltons, Wal-
nut Grove
ab 15:30 Uhr | Pullman City
08544 - 974 90
www.pullmancity.de

SO. 10.04.

80995 München
Bonny Tones
17:00 Uhr | Rattlesnake Saloon
089 - 150 40 35



THE COUNTY BOYS
WWW.THECOUNTYBOYS.DE



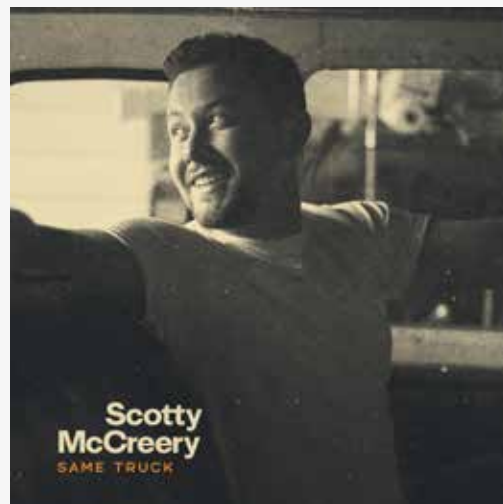
De Waltons
Brothers from different Mothers
Grass - Country - Rock

Christian Spieß
0171 - 481 10 31
christian-spiess@t-online.de

Steiger Mich.
0171 - 935 56 78
steiger-mich@web.de

Tanz: Damn Strait
Choreography: Marla Brandon (USA)
Counts: 32
Walls: 4
Level: High Beginner
Music: „Damn Strait“ von Scotty McCreery

Die Auswahl des Stepsheets erfolgte im Zusammenhang mit unserer Album-Rezension der aktuellen CD „Same Truck“ von Scotty McCreery, auf der dieser Titel zu finden ist.



Scotty McCreery - Same Truck (Foto © Künstler)

R forward Rock, Step Lock Back, Turning L Sailor, Kick Ball R

1 & 2& Step R forward, rock back onto L
3 & 4& Step lock back R, L, R
5 & 6& Sweep L around while tuning 1/4 to the L, land on L
7 & 8 Kick the R forward rock on R ball of foot and land L

Paddle turn 1/4 2X over L shoulder, cross rock R, turn 2x R 1/4 each

1 & 2 Step R and 1/4 turn paddle over the L shoulder
3 & 4 Step R and 1/4 turn paddle over the L shoulder
5 & 6 Rock R over L
7 & 8 Step R 1/4 turn, step L 1/4 turn

Rock R side, behind, side, cross. Rock L side, behind, side, cross

1, 2 Rock R to side
3 & 4 Step R behind L, step L to side, cross R in front of L
5, 6 Rock L to side
7 & 8 Step L behind R, step R to side, cross L in front of R

Circle skate, R/L/double R then L/R/double L

1-2 Slide R forward on an angle then slide L forward on an angle
3&4 Slide R forward 2x on an angle
5-6 Slide L forward on an angle then slide R forward on an angle
7&8 Slide L forward 2x on an angle

Ein Restart in der 3. Wall nach 24 Counts (vor den „Skates“).

Kontakt zur Choreografin: marla_brandon@att.net



Neue CD
erhältlich
ab 1. März



**TIME
TO
FOLD
THE
CARDS**

TIMEZONE records



**THE FORGOTTEN SONS OF
BEN CARTWRIGHT**



Vertrieb:

TIMEZONE records
www.timezone-records.com

lucki promotion
Tel. 0 54 68-99 22

... und auf allen gängigen
Streaming-Medien.

Weitere Infos demnächst auf: 
www.facebook.com/TFSOBC/



Bildfoto: Manfred Follert (www.golbert.de)

www.country-music-meeting.de

2 Tage int. Country Music live auf 4.500 qm Ausstellungsfläche



Internationales
**Country
Music
Meeting**

03.02. - 04.02.

2023

BERLIN

Americana-Hillbilly-Bluegrass-Cajun
Southern Rock-Country-Country Rock

im Fontane-Haus

THIS PLACE IS
HEE HAW!!!

Freitag, 03.02.2023
14:00 - 1:00 Uhr
Samstag, 04.02.2023
10:00 - 1:00 Uhr

Königshorster Str. 6, 13439 Berlin-Reinickendorf
Fahrverbindung: U8 + S1 Bhf. Wittenau | Bus M21, 124, X21, X33 (Halt. Märkisches Zentrum)



LEGENDS ARE BORN HERE



Höre den Sound von Amerika dort, wo alles begann.
Finde deinen Rhythmus am „Birthplace of America's Music“.

Plane dein Abenteuer jetzt auf MEMPHIS-MISSISSIPPI.DE/MUSIK

 Memphis & Mississippi
 verkehrsbuero_mm